

Tips

Rohrbach
**40
JAHRE**

Schwerpunkt

Oepping

ab Seite 10

09.09.2026 / KW 37 / www.tips.at

KNEIDINGER 1880
**-FINALER-
SOMMER
SALE**

 ALLES muss raus!
zB Akku AP30

**-42%
RABATT!**

**€ 179,-
-€ 309,-**

Jetzt nochmal richtig sparen!



Spannung pur Eine internationale Bühne für das Rettungswesen bilden die THL-Tage mit Trauma Challenge am 25. und 26. September in Helfenberg. Feuerwehr- und Rettungsteams messen sich in herausfordernden Szenarien. Seite 2

Rohrbacher wagte Flucht aus Alcatraz

Im Jahr 1936 schrieb ein Rohrbacher Alcatraz-Geschichte: Josef Ebner, in den USA als Joseph Bowers bekannt, war der erste Häftling, der einen Fluchtversuch aus dem berühmten Hochsicherheitsgefängnis in der Bucht von San Francisco unternahm. Weit kam er allerdings nicht: Als er über den Sicherheitszaun klettern wollte, wurde er erschossen. Seite 16

Tips Reisen

Foto: GTA

ab **1.549,-**

RUNDREISE MAROKKO

12.02.-19.02.2027 / Saison A
26.02.-05.03.2027 / Saison A
12.03.-19.03.2027 / Saison B

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen

Foto: GTA

ab **1.899,-**

DONAU-KREUZFAHRT

06.-18.04.2027 / Saison A
13.-25.06.2027 / Saison B
20.08.-01.09.2027 / Saison B

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

HÖRGERÄTE SEIDL

Hörgeräte vom Profi!

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at

Tanja Kübelböck
Hörgeräteakustikerin

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

RETTET UNTER DRUCK

Feuerwehren und Sanitäter messen sich bei internationalem Bewerb

HELFENBERG. Technische Hilfeleistung auf höchstem Niveau zeigen 48 Feuerwehrteams aus Österreich, Deutschland, Tschechien und Kroatien bei den THL-Tagen der FF Altschlag am Sportareal in Helfenberg. Außerdem findet dort zeitgleich die österreichische Trauma Challenge statt, bei der medizinische Notfälle bewältigt werden müssen.

von PETRA HANNER

Technische Hilfeleistung klingt sperrig, doch dahinter stecken alle Einsätze, bei denen die Feuerwehr technische Geräte, Maschinen oder spezielles Fachwissen nutzt. Vor allem bei Verkehrsunfällen wird dieses Wissen eingesetzt.

Realistische Szenarien

Bei den THL-Tagen in Helfenberg werden solche Unfallszenarien mit echten Fahrzeugen aufwendig nachgestellt. Absolute Präzision, absolute Konzentration und perfekt abgestimmte Abläufe sind notwendig, um sie



Realistische Unfallszenarien werden nachgestellt.

Foto: Martin Gaisbauer

zu bewältigen. Die antretenden internationalen Teams aus jeweils sechs Mitgliedern arbeiten unter Zeitdruck daran, verletzte Personen möglichst schnell, sicher und patientenschonend aus Unfallfahrzeugen zu retten. Bewertet werden die strukturierte Vorgehensweise, die Zusammenarbeit im Team und die Sicherheit.

Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen werden einige Teams

schon am Donnerstag, 24. September, von 17 bis 19 Uhr zum Bewerb antreten. Die Haupttage für die Technische Hilfeleistung sind jedoch am Freitag und Samstag jeweils von 7.30 bis 18.30 Uhr.

Medizin im Mittelpunkt

Am Samstag findet parallel auch die österreichische Trauma Challenge statt. Im Mittelpunkt steht dabei die optimale Versor-

gung von Patienten. Teams aus Österreich und Deutschland mit jeweils zwei Mitgliedern – mindestens mit der Qualifikation „Notfallsanitäter“ – stellen innerhalb von 15 Minuten ihr Können unter Beweis.

Die Sieger aus dem Bewerb in Helfenberg qualifizieren sich für die World Trauma Challenge, die im kommenden Jahr von der Dubai Police in den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgetragen wird.

Buntes Rahmenprogramm

Die Besucher bekommen viel zu sehen: 48 spannende Unfallszenarien, 20 notfallmedizinische Highlights und verschiedenste Aussteller zum Kennenlernen – kurz gesagt: Action für Groß und Klein. Dazu gibt es regionale Schmankerl und am Freitag und Samstag auch eine Disco-Nacht mit DJ Daisy ab 22 Uhr. ■

25. und 26. September

jeweils 7.30 bis 18.30 Uhr
Disco-Nacht jeweils ab 22 Uhr
Sportareal Helfenberg
Eintritt frei



ORTSBILDMESSE

Was Gemeinden lebenswert macht

KLEINZELL. Die OÖ Ortsbildmesse am 13. September in Kleinzell macht sichtbar, wie Ehrenamt und Gemeinschaft zur Lebensqualität beitragen. Ein vielfältiges Programm macht die Veranstaltung zudem zum Erlebnis für die ganze Familie.

Knapp 100 Aussteller präsentieren innovative Projekte und Erfahrungen aus der oberösterreichischen Dorf- und Stadtentwicklung. „Die OÖ Ortsbildmesse wird damit einmal mehr zeigen, was Oberöster-

reich lebens- und liebenswert macht“, betont Wirtschafts- und Raumordnungs-Landesrat Markus Achleitner. Er ergänzt: „Lebenswerte Gemeinden entstehen nicht von selbst. Sie entstehen dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen, Ideen entwickeln und bereit sind, sich für ihre Heimat einzusetzen.“ Diese Menschen und ihre Ideen, Projekte und Erfolge werden mit der Ortsbildmesse vor den Vorhang geholt. Die besten Ideen werden mit dem OÖ Ortsbildpreis ausgezeichnet.

Beispielhafte Entwicklung

Kleinzell wurde als Veranstaltungsort gewählt, weil die Gemeinde beispielhaft für eine zukunftsorientierte Entwicklung auf Basis einer starken Gemeinschaft und ehrenamtlichen Engagements steht. Die Auszeichnung mit dem Europäischen Dorferneuerungspreis 2026 unterstreicht diese Rolle.

Für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm ist den ganzen Tag über gesorgt. Zudem gibt es Handwerkskunst, ein buntes Kinderprogramm und regionale Kulinarik. ■



LR Markus Achleitner mit Bgm. Klaus Falkinger Foto: Land OÖ / Daniela Sternberger

Sonntag, 13. September
Ortszentrum Kleinzell



CLINISERVE

Klinikum Rohrbach setzt im ganzen Haus auf digitalen Patienten-Ruf

ROHRBACH-BERG. Schon vor einiger Zeit lief auf drei Stationen im Klinikum Rohrbach ein Pilotprojekt, um ein digitales Patienten-Rufsystem zu testen. Diese Softwarelösung hat sich bewährt, die Rückmeldungen waren durchaus positiv. Mittlerweile wurde „Cliniserve“ auf allen Stationen installiert.

von MARTINA GAHLEITNER

Das Klinikum Rohrbach ist eines der ersten Häuser der OÖ Gesundheitsholding, die auf moderne Kommunikation am Krankenbett setzen. Die Vorteile liegen für Pflegedirektorin Christa Kneidinger und ihre Stellvertreterin Jo-



Maria Wögerbauer, Pflegeleiterin der Abteilung Orthopädie und Traumatologie, kennt das System schon vom Pilotbetrieb und ist davon überzeugt. Foto: OÖG

hanna Reisinger klar auf der Hand: „Das System entlastet unsere Pflegekräfte deutlich. Die Patienten können via Bildschirm am Krankenbett zielgerichtet ihre Anfragen senden – diese kommen direkt auf das Diensthandy der zuständigen Berufsgruppe.“ Ist etwa die Infusionsflasche leer, wird ein

Schmerzmittel benötigt, ist Hilfe beim Aufstehen nötig oder hat man einen Getränkewunsch, kommt gleich die richtige Person. Die Buttons werden individuell auf die jeweilige Station abgestimmt. Für die Patienten bedeutet das eine schnellere Reaktion; für das Pflegepersonal weniger Wege, weni-

ger Unterbrechungen und klare Zuständigkeiten. „Außerdem herrscht jetzt viel mehr Ruhe im Dienstraum, weil die Meldungen am Diensthandy eingehen“, sagt Kneidinger. Man dürfe sich also nicht wundern, wenn das Pflegepersonal nun mit Handys auf der Station unterwegs ist.

Kein Ersatz, sondern Erweiterung

Den klassischen Alarm wird es natürlich weiterhin geben. Cliniserve ist nicht als Ersatz, sondern als Ergänzung gedacht. Zudem wird die Softwarelösung für die interne Kommunikation genutzt. Bis 2029 wird das System auf mehr als 3.500 Terminals in allen OÖG-Kliniken installiert. ■

**GARTENMÖBEL
ABVERKAUF**

OUTDOOR living
Exito®
WWW.EXITO.AG

NUR AN
DIESEN
TAGEN!

Besuchen Sie uns

11.-12. SEPT.

Fr 9-18 Uhr | Sa 9-15 Uhr
4841 Ungenach, Brunau 9

eilmannsberger

**Am Ende
schreibt man
Küche mit e.**

Scheiblberg 50 · A-4150 Rohrbach-Berg
07289 40083 · www.eilmannsberger.at

ERFOLGSGESCHICHTE

Klara Pöschl: Von Casting-Nummer 125 auf die „Jedermann“-Bühne

ROHRBACH-BERG. Im Scheinwerferlicht stehen ist für Klara Pöschl nichts Unbekanntes, die Rohrbach-Bergerin ist seit vielen Jahren als Werbemodell und Darstellerin tätig. Eine Bewerbung für die Salzburger Festspiele war aber auch für sie etwas ganz Besonderes. Zwischen internationalen Schauspielern und Profitänzern trat sie beim Casting an – und stand dann tatsächlich beim „Jedermann“ auf der Bühne.

„Ich war die Nummer 125. Um mich herum standen professionelle Tänzerinnen und Tänzer. Irgendwann bekam ich den Hinweis: Du kannst dich schon einmal aufwärmen“, erzählt die Commercial-Darstellerin Klara Pöschl. Während neben ihr Spagat gemacht, Breakdance-Übungen und akrobatische Bewegungen trainiert wurden, dachte sich die 53-Jährige nur: Na bravo. „Ich habe mit meinen 53 Jahren den Altersdurchschnitt doch ziemlich angehoben“, schmunzelt sie.

Die anspruchsvolle Choreografie nahm Pöschl mit Humor: „Ich bin eine leidenschaftliche Freestyle-Tänzerin. Also habe ich einfach Spaß daran gehabt und vor der Casting-Crew so richtig abge-



Salzburg ist für Klara Pöschl seit ihrer Kindheit ein Sehnsuchtsort.

Foto: wildbild

tanzt.“ Ihre Strategie war nicht Perfektion, sondern Persönlichkeit. „Ich bringe Mut, Lebensfreude, positive Energie und Neugier mit.“ Genau das könnte letztlich den Unterschied gemacht haben. Denn am Ende war die Rohrbach-Bergerin Teil der diesjährigen „Jedermann“-Inszenierung.

Es braucht Charakter und Persönlichkeit

Die Geschichte von Klara Pöschl ist also auch eine, die Mut machen will. „Nicht alles muss perfekt, glatt und austauschbar sein. Gerade in Film, Theater und Werbung braucht es Menschen mit Charakter – nicht nur makellose Oberflächen“, ist sie überzeugt. Beruflich war 2025 für Pöschl, die

als Werbemodell und Darstellerin für Charakter- und Best-Ager-Rollen tätig ist, ein Jahr, in dem sie sich neu orientieren musste.

„Nicht alles muss perfekt, glatt und austauschbar sein. Ich bin 53 und ich finde, das darf man auch sehen.“

KLARA PÖSCHL

Die wirtschaftliche Situation und die zunehmende Verwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) veränderten auch den Commercial-Bereich. Weniger Buchungen, mehr Konkurrenz – da dachte sie sich: Warum nicht etwas völlig anderes ausprobieren?

Der „Jedermann“ war ihr dabei nicht fremd. Dreimal hat sie das Stück bereits als Zuschauerin erlebt. „Mich fasziniert diese Story von Hugo von Hofmannsthal, weil Leben und Sterben uns alle betrifft. Und weil das letzte Hemd nun einmal wirklich keine Taschen hat.“ Dass sie nun selbst Teil dieser Geschichte wurde, empfindet sie als surreal.

Noch dazu, wo Salzburg und das Salzkammergut für sie seit ihrer Kindheit Sehnsuchtsorte sind. Schon mit 15 Jahren arbeitete sie im Sommer im Schneiderwirt in Altaussee und begegnete dort auch Klaus Maria Brandauer. Dem Salzkammergut ist sie bis heute treu geblieben, regelmäßig verbringt sie die Sommer mit ihrer Familie in dieser Gegend.

Noch mehr Film, TV und Werbung

Nun beginnt für Klara Pöschl das nächste Kapitel: „Noch mehr Film, TV und Werbung“, kündigt sie an. Derzeit ist sie in Paris und verbindet dabei Arbeit und Urlaub, Business und Vergnügen. Außerdem wurde die Rohrbach-Bergerin von einer Agentur in Kapstadt unter Vertrag genommen. Im Februar und März wird sie dort für Projekte und Brands vor der Kamera arbeiten. ■

34. OÖ. Ortsbildmesse in Kleinzell i. Mkr.

Oberösterreich schafft Lebensqualität – und zwar genau dort, wo die Menschen zu Hause sind: in den Städten und Gemeinden. Eine Ausstellung von Ideen und umgesetzten Projekten der Oö. Dorf- & Stadtentwicklungsvereine und Gemeinden.

Sonntag, 13. September 2026



© Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis

GESCHICHTE

Nach Filmabenden bei der Warte kommt der Weg der Ameisen

ATZESBERG. Mit ihrer Dokumentation über die Ameisbergwarte haben die Besitzer und Produzenten Carolin Thummes und Roman Tuschl großes Interesse geweckt.

von MARTINA GAHLEITNER

Gleich zweimal flimmerte der Film dieser Tage im Mondlicht, direkt im Garten vor dem Turm, über die Leinwand. Die ursprünglich geplante Aufführung war so schnell ausverkauft, dass die beiden Besitzer der Ameisbergwarte bereits am nächsten Tag eine weitere Vorstellung organisierten. „Es war ein sehr stimmungsvolles Wochenende – mit Spritzer-Stand, Sonnenuntergang vom



Ameisen laden bald ein, die Geschichte des Aussichtsturms zu entdecken.

Foto: Thummes

Turmplateau und zwei ausverkauften Vorstellungen“, freut sich Carolin Thummes. „Es gab viele

Lacher, Emotionen, stille Momente und großen Applaus.“ Insgesamt 250 Gäste sahen die Dokumentation „48° 33' 18" N, 13° 50' 2" O“, die von der Ameisbergwarte, ihren Besuchern, ihren Pächtern und Weggefährten handelt. Die Protagonisten des Films waren vielen aus den umliegenden Dörfern bekannt. Zum Ende des Films folgte eine Lesung aus den Gästebüchern von 1903. Diese zeigen, dass sich der Fokus der Warte bis heute weit über Mühlviertel hinaus öffnet.

Der Weg der Ameisen entsteht

Als weiteres Projekt bei der Ameisbergwarte wird im Herbst der „Weg der Ameisen“ errichtet.

15 künstlerische Stationen laden dazu ein, die Geschichte des Aussichtsturms zu entdecken. Begleitet werden die Besucher von der Ameise Ignaz, die durch ihren Stammbaum zurück bis ins Jahr 1903, als die Warte erbaut wurde, führt. Thummes verrät schon mal: „Es entsteht ein Rundweg vom Wendeplatz der Ameisbergwarte aus durch den Wald, an der frisch restaurierten Aloisius-Kapelle vorbei.“ An einem Automaten am Beginn des Weges wird es auch ein Booklet im Miniformat geben.

Auf Instagram informieren die Ameisen Ignaz und Asa regelmäßig über den Fortschritt dieses Leader-Projektes. Die Eröffnung ist für Frühjahr 2027 geplant. ■



DIE SONNE BEGLEITET UNS DAS GANZE JAHR

**SONNE. STYLE.
SCHARF SEHEN.**

-20% bis -50%
auf Sonnenbrillen

Der perfekte Zeitpunkt für Ihre Sonnenbrille mit Aktionsgläser:
1 Paar Sonnengläser mit Nah- oder Fernstärke ab € 66,--
1 Paar Gleitsichtsonnengläser ab € 318,--
Stärke soweit technisch möglich

Perfekt sehen. Perfekt aussehen.



4150 ROHRBACH, STADTPLATZ 13 | 07289 6610 | OPTIK@LAHER.AT

RASTBÄNKE

Wo es sich bestens verweilen lässt

ST. STEFAN-AFIESL. Neue, vielfältige Rastmöglichkeiten entlang der Wanderwege rund um St. Stefan-Afiesl laden dazu ein, die Gegend zu genießen.

Die teilweise erneuerten und neu aufgestellten Rastbänke bieten Wanderern die Möglichkeit, eine kurze Pause einzulegen und neue Kraft für die nächste Wegstrecke zu sammeln. Gerade bei längeren Wanderungen sind gut platzierte Sitzgelegenheiten ein wertvoller Bestandteil eines abwechslungsreichen und familienfreundlichen Wanderangebots.

Hobby-Künstler am Werk

„Mit der Erneuerung der Rastbänke investieren wir nicht nur in die Infrastruktur, sondern auch in die Aufenthaltsqualität unserer



Kreative Ideen wurden entlang der Wege umgesetzt.

Foto: Gemeinde St. Stefan-Afiesl

Wanderwege“, betonen Bürgermeister Alfred Mayr und Tourismusforum-Obmann Christian Grünbart.

Möglich gemacht hat diese Investition der Tourismusverband Mühlviertel. Geschäftsführer Markus Obermüller freut sich über das freiwillige Engagement der Hobby-Künstler in der Gemeinde. Die Arbeiten sind Teil

der kontinuierlichen Bemühungen, das Prädikat „wanderbar“ in St. Stefan-Afiesl mit Leben zu erfüllen. Gepflegte Wege, eine gute Beschilderung und attraktive Rastplätze sind dem für die Wanderwege zuständigen Sektionsleiter Gerald Lindorfer besonders wichtig und tragen dazu bei, dass Einheimische wie Gäste die Region gerne zu Fuß erkunden. ■



Auch diese Bank lädt zum Niedersetzen ein.

Foto: Gemeinde St. Stefan-Afiesl

WIFI Rohrbach. Neugier trifft Wissen.



Buchhaltung I (für Anfänger) (2710Z)

• 5.10.2026

**Vorbereitungskurs zur
Buchhalter-Prüfung (2720Z)**

• 6.10.2026

Englisch B1 - English Refresher (1015Z)

• 7.10.2026

Unternehmertraining KOMPAKT (0020Z)

• 9.10.2026

Ausbildertraining (0252Z)

• 13.10.2026

Deutsch Integrationskurs A1, Teil 1 (1511Z)

• 9.11.2026

PC-Einsteiger:in (3410Z)

• 16.11.2026

**Der Allround-Schweißkurs für
Anfänger (4260Z)**

• 16.11.2026

KI-Schnelleinstieg (3910Z)

• 2.12.2026



Bettina Pöchtrager
05-7000-5660 | rohrbach@wifi-ooe.at



wifi.at/ooe/rohrbach

BESPRECHUNG

Topothek-Arbeit verbindet über den Ort hinaus

ROHRBACH-BERG. Einen besonderen Ort wählten die Topothek-Mitarbeiter von Sarleinsbach für ihre Besprechung: Sie trafen sich im Bezirksaltenheim Rohrbach, wo ihr Kollege Wolfgang Sauber lebt. Wegen seiner Parkinson-Krankheit ist er nicht mehr sehr mobil, seine Freude an der Topothek-

Arbeit ist aber ungebrochen. Anton Brand von der Topothek Rohrbach besucht ihn täglich zum Gedankenaustausch. Gemeinsam werden für die Bezirks-Topothek alte Bilder und Dias digitalisiert. Mit dem historischen Bildmaterial hat Sauber auch schon einen Vortrag für seine Mitbewohner gestaltet. ■



Topothek-Mitarbeiter trafen sich zur Besprechung im Altenheim.

Foto: Brand

ERNTE DANKFEST

Gemeinsam feiern und Danke sagen!

SONNTAG, 20. SEPTEMBER 2026

10 Uhr

Messe im Linzer Mariendom

mit Bischof Manfred Scheuer und dem Bäuerinnen-Chor des Bezirkes Linz-Land sowie dem Chor der Micheldorfer Bauernschaft

11 bis 15 Uhr

Schmankerl-Markt

mit bäuerlichen Produkten aus OÖ

Kinderprogramm

Auftritte der jungen **Drischl Drescher** aus Herzogsdorf und der **Volkstanzgruppe Micheldorf**

Musikalische Umrahmung

lk Bäuerinnen
Oberösterreich

lk Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

ober
österreichische
versicherung

SPARKASSE
Oberösterreich

oöNachrichten

Tips total regional.

Ihre Treue wird belohnt!



TRACHTENMODE
SCHMID

Stadtplatz 15 - Rohrbach • Markt 18 - Unterweißenbach

Beim Einkauf ab 100 € erhalten Sie einen **25€ Gutschein** für Ihren NÄCHSTEN Einkauf

Als Dankeschön für Ihren Einkauf
im September schenken wir Ihnen einen



G
GARHAMMER

GROSSE
ERÖFFNUNG
AM 11. UND
12. SEPTEMBER
MIT VIELEN
AKTIONEN!

JETZT
GARHAMMER
NEU
ENTDECKEN!

NACH DEM UMBAU: DAS MODEHAUS IM FRISCHEN LOOK

MODEHAUS GARHAMMER GMBH
MARKTPLATZ 28 | D-94065 WALDKIRCHEN | GARHAMMER.DE



Verschiedenste Spiele kennenlernen

Foto: shintartanya - stock.adobe.com

NEUES ENTDECKEN

Gemeinsam spielen bei „Stadt-Land-Spielt!“

HELFENBERG. Die Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde Helfenberg lädt am Samstag, 19. September, zum Spieletag ins Pfarrheim ein. Von 14 bis 18 Uhr können Kinder, Familien und Spielefans zahlreiche Brett-, Karten-, Geschicklichkeits- und Partyspiele ausprobieren.

Im Rahmen der Aktion „Stadt-Land-Spielt!“ kommen an diesem Wochenende an 444 Standorten in Deutschland und Österreich Menschen zum gemeinsamen Spielen zusammen. Auch in Helfenberg stehen verschiedene Spiele zur Auswahl. Die Veranstalter erklären die Regeln und

begleiten die Teilnehmer beim Einstieg, sodass auch Spieleneulinge unkompliziert mitmachen können.

„Stadt-Land-Spielt!“ findet seit 2013 jährlich im September statt. Ziel der Initiative ist es, das Gesellschaftsspiel als Kulturgut zu fördern und Menschen unabhängig von Alter, Herkunft oder persönlichen Voraussetzungen zusammenzubringen.

Weitere Informationen: www.stadt-land-spielt.de oder helfenberg.bvoe.at ■

Samstag, 19. September

14 bis 18 Uhr

Pfarrheim Helfenberg

Eintritt frei, keine Anmeldung nötig



Gelungene Traktorolympiade Rund 300 begeisterte Traktorfahrer trafen sich am Sonntag in Altenfelden und stellten an sechs Stationen entlang des Rundwegs ihre Geschicklichkeit unter Beweis. Den Sieg sicherte sich David Gattringer aus Altenfelden. Als Preis erhielt er nicht nur einen großen Pokal von Traktorstammtisch-Obmann Franz Peinbauer überreicht, sondern auch eine von Adolf Gahleitner gefertigte Siegerbank.

Foto: Traktorstammtisch Altenfelden

ZEITGESCHICHTE

Wer erinnert sich an die verschwundene Frindorf-Mühle?

ROHRBACH-BERG. Eine Mühle, die heute nur noch als Steinhäufen existiert, gibt Rätsel auf. Seit Jahren ist die Rohrbach-Bergerin Margit Schütz-Eibl auf der Suche nach ihrer Geschichte – bisher nahezu ohne Erfolg.

von MARTINA GAHLEITNER



Die Mühle am Froschbach nahe Frindorf ist heute komplett verschwunden. Foto: privat

Entlang des Froschbachs bei Frindorf stand einst eine Mühle, die heute fast vollständig aus dem Ortsbild und scheinbar auch aus dem Gedächtnis der Menschen verschwunden ist. Überliefert sind die Namen „Frindorf-Mühle“ oder auch „Wippling-Mühle“. „Gebaut wurde sie vermutlich von einigen Bauern aus den umliegenden Dörfern. Im Grundbuch findet sich im

Jahr 1925 für das rund 33 Quadratmeter große Grundstück, auf dem heute noch der Steinhäufen liegt, ein Hinweis auf eine Bautätigkeit. Da wird es sich vermutlich um die Mühle gehandelt haben“, sagt Margit Schütz-Eibl. Sie hat außerdem ein Foto, vermutlich aus den 1930er-Jahren, das die Mühle zeigt. „Anscheinend wurde dort weißes Mehl gemahlen“, erzählt die

Rohrbach-Bergerin, die auch Ahnenforschung betreibt. In den 1960er-Jahren dürfte die Mühle bereits dem Verfall preisgegeben worden sein.

Recht viel mehr konnte sie bei ihrer Spurensuche bei regionalen Historikern, auf den Gemeindeämtern und in Archiven aber nicht herausfinden. „Mich verwundert, dass überhaupt keine schriftlichen

Unterlagen mehr auffindbar sind und ein Gebäude so schnell verschwinden kann. Innerhalb von nicht einmal 100 Jahren ist die Mühle in Vergessenheit geraten“, sagt Schütz-Eibl.

Nun hofft die Rohrbach-Bergerin auf Hinweise aus der Bevölkerung. Vielleicht gibt es noch jemanden, der sich an die Mühle erinnert, einen Namen kennt oder alte Fotos, Dokumente oder Erzählungen aus der Familie besitzt. Alles könnte ihr helfen, dieses Stück vergessene Regionalgeschichte wieder sichtbar zu machen. ■

Wer etwas über die ehemalige Frindorf-Mühle am Froschbach weiß, wird gebeten, sich zu melden: Tel. 0664 4089924

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere in der Küche!

Mit einer Lehre als Köchin/Koch kannst du deine Leidenschaft für Lebensmittel und das Kochen entfalten. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
*Das Richtige
für mich.*

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

BÜRGERMEISTERINTERVIEW**„Wir sind froh, dass wir die Gesunde Gemeinde haben“****Oepping**

Fläche: 23 km²
Einwohner: 1.548

OEPPING. Oepping entwickelt sich weiter: Im Betriebsbaugebiet stehen Flächen zur Verfügung, die Volksschule bekommt heuer zwei erste Klassen und auch bei öffentlichen Anlagen wird laufend investiert. Gleichzeitig feiert die Gemeinde ein besonderes Jubiläum: Die „Gesunde Gemeinde“ besteht seit 30 Jahren. Am 26. September wird das mit einem Fest gefeiert. Bürgermeister Thomas Bogner spricht über aktuelle Projekte und die Entwicklung der Gemeinde.

Herr Bürgermeister, heuer feiert Oepping 30 Jahre Gesunde Gemeinde. Was bedeutet diese Initiative für die Gemeinde?

Thomas Bogner: Wir sind froh, dass wir die Gesunde Gemeinde haben. Das Team macht wirklich tolle Veranstaltungen, und wir unterstützen es gerne nach Kräften. Heuer gibt es einen besonderen Grund zum Feiern: Die Gesunde Gemeinde wurde im September

1996 gegründet und besteht damit seit 30 Jahren.

Wie wird das Jubiläum gefeiert?

Am Samstag, 26. September, findet von 10 bis 16 Uhr ein Festtag am Ortsplatz und im Dorfsaal Oepping statt. Das Rote Kreuz bietet beispielsweise Messungen der Vitalfunktionen an, es gibt kostenlose Hörtests, die Kinder können sich auf eine Zaubershow von 13 bis 14.30 Uhr freuen, außerdem Kinderschminken, Karussell und Hüpfburg. Und es ist natürlich für Verpflegung gesorgt, unter anderem bei der Barfuß-Bar mit alkoholfreien Cocktails. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Auch wirtschaftlich tut sich in Oepping etwas.

Neu angesiedelt im ehemaligen Geschäft des Nahversorgers ist seit März 2026 Bike Shop Bogi. Im Betriebsbaugebiet Starling sind noch Flächen zu verkaufen. An diesem Standort hat LT-Dach bereits das Betriebsgebäude errichtet und wird voraussichtlich im Spätherbst in Betrieb gehen. Damit kommen weitere Betriebe und Arbeitsplätze in die Gemeinde.

Bei der Volksschule steht heuer ebenfalls eine Veränderung an.

Ja, die Volksschule bekommt heuer zwei erste Klassen. Eine

Klasse wird in den Räumen der Nachmittagsbetreuung unterrichtet. Mit diesem Provisorium können wir die derzeitige Bedarfsspitze abdecken, ohne dass sofort bauliche Maßnahmen notwendig werden. Das ist für uns eine gute Lösung, um flexibel auf die Entwicklung bei den Schülerzahlen reagieren zu können.

Auch beim Spielplatz neben der Volksschule wurde etwas verändert. Was wurde dort gemacht?

Der Zaun war bereits in die Jahre gekommen. Wir haben die Gelegenheit genutzt und die Böschung abgegraben und stattdessen eine Steinmauer angelegt. Dadurch konnte gleichzeitig mehr Platz gewonnen werden.

Ein interessantes Projekt steht im Herbst mit Studenten der Technischen Universität Wien an. Worum geht es dabei?

Im Herbst werden zwölf Studenten der Technischen Universität Wien in der Region unterwegs sein. Sie beschäftigen sich im Rahmen der regionalen Baukultur-Initiative mit dem Thema „Gscheit bauen“. Dabei geht es unter anderem um verschiedene ungenutzte Liegenschaften und



die Frage, wie man diese wieder nutzbar machen könnte. Eine Studentin beschäftigt sich im Rahmen ihrer Masterarbeit mit unserem Schloss Götzendorf, das weitestgehend ungenutzt ist. Die Studenten sollen sich Gedanken darüber machen, welche Möglichkeiten es für solche Gebäude gibt, was in der Region fehlt und wie eine Nutzung aussehen könnte. Dabei wird auch ein gewisser Kostenrahmen berücksichtigt. Das ist für uns besonders interessant, weil die Ergebnisse dadurch vielleicht nicht nur theoretisch bleiben, sondern möglicherweise auch als Grundlage für eine spätere Umsetzung dienen können. ■ Anzeige



Dank der neuen Steinmauer wurde der Spielplatz neben der Volksschule größer.



Fotos: Gemeinde & ÖVP (Portrait)

Ein Projekt der TU Wien beschäftigt sich mit dem Schloss Götzendorf.

ORTSGRUPPE OEPPING-PEILSTEIN

Landjugend sorgt für gute Unterhaltung im Herbst

OEPPING. Die Landjugend Oepping-Peilstein hat im Herbst viel zu tun: Die Gugaruzparty und das Erntedankfest stehen vor der Tür.

Bereits zum vierten Mal veranstalten die Landjugendlichen ihre Gugaruzparty. Am 12. September ist es wieder soweit – dieses Mal allerdings an einem neuen Veranstaltungsort in Götzendorf. „Mit der neuen Location möchten wir unseren Gästen ein besonderes Partyerlebnis bieten und gemeinsam einen unterhaltsamen Abend verbringen“, so die Mitglieder der Ortsgruppe Oepping-Peilstein.

Für jedes Publikum

Bei der Planung war ihnen wichtig, dass für unterschiedliche Altersgruppen etwas geboten wird. Deshalb gibt es auch heuer wieder eine Oldies-Bar. Sie bietet vor allem für Eltern und jene, die den Abend etwas ruhiger verbringen möchten, den passenden Rahmen. Bei Wein und Most kann man sich gemütlich zusammensetzen und den Abend genießen. Wer lieber feiern und tanzen möchte, kommt im Hauptzelt auf seine Kosten. Dort warten mehrere Bars sowie eine große Tanzfläche. Für die musikalische



Mit der Landjugend anstoßen

Foto: LJ Oepping-Peilstein

Stimmung sorgt DJ Domi Nation.

Für jene, die noch nicht wissen, wie sie zum Fest kommen, hat die Landjugend auch heuer wieder eine Taxi-Aktion mit der Firma Taxi Bräuer ins Leben gerufen.

Erntedankfest

Auch beim diesjährigen Erntedankfest am 27. September in Götzendorf ist die Landjugend wieder mit dabei. Den Auftakt bildet eine Feldmesse. Die Landjugendlichen werden aktiv an der Gestaltung des Gottesdienstes mitwirken und die Erntekrone mittragen.

Nach der Messe geht es beim Frühschoppen gemütlich weiter.

Dabei steht vor allem das gemeinsame Zusammensein mit der Götzendorfer Bevölkerung im Vordergrund.

Damit auch bei den jüngsten Gästen keine Langeweile aufkommt, wird ein eigenes Kinderprogramm angeboten. Beim Kinderschminken können sich die Kleinen kreativ austoben. ■

Gugaruzparty:

Sa., 12. September, ab 21 Uhr
Schulsportplatz Götzendorf
Abendkasse: 8 Euro
Einlass ab 16 Jahren

Erntedankfest:

So., 27. September, ab 8.30 Uhr
Götzendorf

Geschichte entdecken

OEPPING. Der Seniorenbund Oepping/Götzendorf lädt am Donnerstag, 8. Oktober, von 18 bis 21 Uhr im Feuerwehrhaus Oepping dazu ein, in die Topothek der Gemeinde einzutreten. Darin sind alte Bilder und Dokumente aus Oepping und Götzendorf zu finden. Besucher erfahren mehr über den Inhalt und die Nutzungsmöglichkeiten des Online-Archivs und es wird auch einen praktischen Teil geben.

ReVital Sammeltag

OEPPING. Wiederverwenden statt wegwerfen lautet die Devise der ReVital Sammeltage, die im Oktober wieder im ganzen Bezirk stattfinden. In Oepping kann man am Freitag, 16. Oktober, von 15 bis 16.30 Uhr wieder seine gebrauchten Elektrogeräte, Kleinmöbel, Hausrat, Spielzeug und Sportartikel am Ortsplatz abgeben. Diese werden dann für eine Wiederverwendung durch die ALOM Böhmerwaldwerkstatt gereinigt und aufbereitet. Mehr auf www.umweltprofis.at/rohrbach

Fit für den Winter

OEPPING. Zur Vorbereitung auf die kommende Skisaison findet im Turnsaal der Volksschule Oepping ab Mittwoch, 7. Oktober, jeweils von 19.45 bis 20.45 Uhr ein Skigymnastik-Kurs (10 Einheiten) statt. Eine Anmeldung ist bei Kursleiterin Bianca Scheiber unter Tel. 0664 4344650 möglich. Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl



Blut spenden Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes macht am Montag, 21. September, wieder in Oepping Halt. Von 15.30 bis 20.30 Uhr kann man im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Blut spenden.

Foto: Mary - stock.adobe.com

Pumpenland ist Ihr Partner für Wasserpumpen und Zubehör



Unser Angebot:

- Pumpen und Steuerungen für gebohrte Brunnen
- Hauswasserversorgung und Druckerhöhung
- Gartenbewässerung und Beregnungsanlagen
- Reparatur von Pumpen

Von der Beratung bis zur Reparatur:
alles aus einer Hand

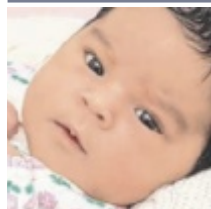
Pumpenland
Ihr Pumpen Experte

Martin Gabriel | Pumpen & Zubehör | Untergrünau 44
4151 Oepping | 0 677/62025579 | martin.g@pumpenland.at

STANDESFÄLLE

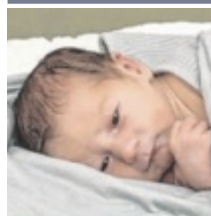
Aus den Gemeinden gemeldet

HASLACH



GEBURT:
Selena, Eltern:
Karolina und
Maciej Bozek
Foto: BabySmile

HOFKIRCHEN



GEBURT:
Max, Eltern:
Julia Märzinger
und Manuel
Steiner
Foto: BabySmile

KIRCHBERG



GEBURT:
Elias, Eltern:
Andrea
Dorninger und
Christian Riede
Foto: BabySmile



GEBURTSTAG:
Sieglinde Fahrner (85)
Foto: privat

NIEDERWALDKIRCHEN



TODESFALL: **Silvio
Bumberger** verstarb im
30. Lebensjahr. Foto: privat

PEILSTEIN



TODESFALL: **Hildegard Freller** verstarb im
72. Lebensjahr. Foto: privat

PFARRKIRCHEN



TODESFALL: **Ida Herold** verstarb im Alter
von 83 Jahren. Foto: privat

PUTZLEINSDORF



TODESFALL: **Aloisia Mager** verstarb im 96.
Lebensjahr. Foto: privat



TODESFALL: **Rupert Strasser** verstarb im 71.
Lebensjahr. Foto: privat

REICHENTHAL

GEBURTSTAG: **Johann Zauner** (80)

ROHRBACH-BERG



GEBURT:
Aria, Eltern:
Monika Oláhová
und Patrick
Wögerbauer
Foto: BabySmile

TODESFALL: **Elfriede Hofer** verstarb im
Alter von 84 Jahren.

ST. MARTIN

GOLDENE HOCHZEIT: **Margarete und
Walter Reisinger**

GEBURTSTAG: **Theresia Schirz** (94),
Manfred Julius Veratschnig (80),
Anton Gierlinger (70)

ST. PETER



GEBURTSTAG: **Josef
Hartl** (80)
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG:
Elisabeth Stelzer (80)
Foto: Marktgemeinde



TODESFALL: **Erika
Kepplinger** verstarb im
66. Lebensjahr
Foto: Marktgemeinde

ST. VEIT

HOCHZEIT: **Renate Schürz und
Manfred Würflinger**

Gerne veröffentlichen wir auch
Ihre **Meldungen gratis** mit
Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-rohrbach@tips.at

Tips, Stadtplatz 43,
4150 Rohrbach-Berg



Die Standler machten Niederwaldkirchen
bunt. Foto: Marktgemeinde Niederwaldkirchen

BILANZ

Saisonende am Genussmarkt

NIEDERWALDKIRCHEN. Auf
eine erfreuliche Genussmarkt-
Saison blickt man in Nieder-
waldkirchen zurück.

Mit mehr als 1.000 Besuchern pro
Markt zählt der Niederwaldkirch-
ner Genussmarkt mittlerweile zu
den Fixpunkten bei den Liebha-
bern regionaler Produkte. Andere
schätzen vor allem die Gesellig-
keit und Gemütlichkeit des Mark-
tes. Bei jedem Markt sorgte ein
buntes Programm für Abwechs-
lung und auch viele Helfer und die
Standler selbst packten mit an.
Beim letzten Genussmarkt über-
raschten die Standler Vizebürger-
meisterin Hedwig Lindorfer, die
den Genussmarkt mit viel Herz und
großem Einsatz organisiert, mit
Blumen. Auch 2027 wird der Ge-
nussmarkt in den wärmeren Mo-
naten wieder geöffnet sein. ■



Wir freuen uns auf Sie im HUBER Shop Rohrbach,
Wirtschaftszeile 4.

HUBER
Shop

Wir lieben Wäsche.

Wir lieben
KUNDENVORTEILE

10% ab 3 Teilen
15% ab 4 Teilen
20% ab 5 Teilen

FÜR REGISTRIERTE KUNDEN

Einlösbar im September auf reguläre Ware (aus-
genommen HANRO). Nicht mit anderen Aktionen
und Gutscheinen kombinierbar. Keine Barablässe.

HILFSPROJEKT HIKÖDE

Hilfsgüter aus dem Klinikum schenken Hoffnung in Osteuropa

ROHRBACH-BERG. Sachspenden, die im Alltag des Klinikums Rohrbach nicht mehr gebraucht werden, finden durch das Projekt HiKöDe von Martha Reiter eine neue Bestimmung.

Bereits im Jahr 2006 organisierte Martha Reiter den ersten Lastwagen-Hilfstransport in die Ukraine. Heute ist daraus der etablierte Verein HiKöDe – Hilfsprojekt Königsfeld Deutsch Mokra geworden, der laufend Unterstützung leistet. Reiter, selbst viele Jahre als Pflegekraft im Klinikum Rohrbach tätig, kann dabei schon lange auf die Unterstützung durch das Regionalspital zählen. Regelmäßig kommt sie hierher, um Sach-



Gelebte Solidarität: Medizinische Geräte und Pflegehilfsmittel aus Rohrbach unterstützen Einrichtungen und Familien in Osteuropa.

Foto: ÖÖG

spenden für ihr Hilfsprojekt abzuholen: Gehhilfen, Rollstühle, Visitenwagen oder medizinische Spezialausrüstung, die allesamt für die betrieblichen Anforderungen nicht mehr benötigt werden, kommen Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und privaten Haushalten in Osteuropa zugute. „Die kontinuierliche Hilfe aus

Rohrbach ermöglicht es uns, gezielt und nachhaltig zu helfen. Jede einzelne Sachspende kommt dort an, wo sie dringend gebraucht wird“, ist Martha Reiter dankbar.

Internationale Solidarität

Anlässlich des Internationalen Tages der Wohltätigkeit am 5. September holt das Klinikum Rohrbach

dieses Engagement vor den Vorhang. Hier sieht man die Zusammenarbeit als wichtigen Beitrag zur internationalen Solidarität. Josef Hirz, Medizintechniker am Klinikum, betont: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viel mit einfachen Mitteln erreicht werden kann. Dinge, die bei uns nicht mehr im Einsatz sind, bedeuten anderswo einen enormen Fortschritt für die Versorgung von Patienten.“ Für den kaufmännischen Direktor Friedrich Pöschl ist es ein Anliegen, Verantwortung über die unmittelbare Versorgungsaufgabe hinaus zu übernehmen. „Die Unterstützung dieses Projekts zeigt, wie wir mit vorhandenen Ressourcen nachhaltig und wirkungsvoll helfen können“, sagt er. ■



Entgeltliche Einschaltung der Energie AG Oberösterreich Vertrieb GmbH

AI GENERATED

**Energie.
Aber Gut.**

Feel Good Energie für alle.

Nachhaltiger Strom zu unseren günstigsten Tarifen.

Alle Infos auf energieag.at

energieAG
Oberösterreich

10 JAHRE FAIR TRADE-REGION

Blick hinter die Kulissen eines fairen Modelabels

LEMBACH. Anlässlich des Jubiläums 10 Jahre Fair Trade-Region bringt der Lebensraum Donau-Ameisberg Ingrid Gumpelmaier-Grandl für einen Vortrag nach Sarleinsbach. Sie stellt ihr Modelabel „FAIRytale“ vor.

Die Eferdingerin Gumpelmaier-Grandl gehört mit ihrem nachhaltigen Modelabel zu den Pionierinnen der Fair Fashion-Bewegung in Österreich. Die Kollektionsgestaltung richtet sich nicht nur danach, was für Konsumenten gut wäre, sondern auch nach den Bedürfnissen der Produzenten. „Eine globale, solidarische Wirtschaft muss die Bedürfnisse aller entlang der Lieferkette im Auge haben“, ist sie überzeugt. Deshalb unterstützt sie



Ingrid Gumpelmaier-Grandl erzählt von ihrem Modelabel.

Foto: Ingrid Gumpelmayer

auch ihre vielen kleinen Produktionspartner in Nepal – etwa mit einer Photovoltaikanlage am Dach der Schneiderei oder einem neuen Gebäude für die Stoffdruckerei. Gumpelmaier-Grandl stärkt ihre Partner darin, einerseits langsam zu modernisieren und gleichzeitig altes Handwerk zu bewahren.

Gleichzeitig sieht sie aber auch die Sorgen der kleinen Geschäfte bei

uns und versucht, diese zu stärken. Mittlerweile gibt es „FAIRytale“ in mehr als 150 Geschäften, darunter viele Weltläden. Neben Mode, vor allem für Frauen, finden sich auch immer mehr Deko- und Geschenkartikel im Sortiment. ■

Freitag, 25. September,
19.30 Uhr, Pfarrheim Sarleinsbach
Eintritt: freiwillige Spende



Messe „Jugend & Beruf“

OÖ/WELS. Lehrberufe, Schulen, Unis, FHs und viele weitere Ausbildungen präsentierten sich auf der Messe „Jugend & Beruf“, veranstaltet von Wirtschaftskammer OÖ und Land OÖ. 300 Aussteller sind von 30. September bis 3. Oktober in Wels zu Gast. „Jugend & Beruf bietet die Chance, nicht nur Infos zu sammeln, sondern Berufe zu erleben und ins Gespräch zu kommen“, so WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer und Landesrat Markus Achleitner. Eintritt frei, Infos: jugendundberuf.info



Foto: WKOÖRöbtl

Alle Inhalte
zum Thema



Zweitniedrigste Pro-Kopf-Verschuldung

OÖ. Oberösterreich gehört bei der Pro-Kopf-Verschuldung (3.336 Euro) zu den positiven Spitzenreitern. Laut Statistik Austria liegt nur Tirol (3.285 Euro pro Kopf) knapp besser. Den höchsten Wert verzeichnet die Steiermark (8.611 Euro). Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) betont den starken Standort und den „vernünftigen Umgang mit Steuergeld“.

Alle Inhalte
zum Thema



Unterstützung nach Dürre

OÖ. Das landwirtschaftliche Netzwerk in OÖ arbeitet verstärkt zusammen, um von der Dürre betroffene Betriebe zu unterstützen. Von 1.239 organisierten Lkw-Zügen mit Heuballen für Österreich rollt jeder fünfte nach Oberösterreich. „Ein Hilfspaket ist dann gut, wenn es am Hof ankommt. Deshalb kümmern wir uns nicht nur um finanzielle Entlastung, sondern auch um konkrete Unterstützung“, so Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP).

Alle Inhalte
zum Thema



Das Stück „g'lebt – g'lacht – g'macht – 75 Jahre LJ Pracht“ vermittelte Werte und Geschichte der Landjugend.

Foto: LJ Bezirk Rohrbach

LANDJUGEND-THEATER

1.300 begeisterte Zuschauer

BEZIRK. Auf sechs erfolgreiche Theateraufführungen mit 1.300 Besuchern im ganzen Bezirk blickt die Landjugend zurück.

111 Mitwirkende leisteten für die sechs Aufführungen des mobilen Theaters insgesamt 2.170 ehrenamtliche Stunden. „Unser

Theaterstück hat den Zusehern ein Bild vom Landjugend-Alltag vermittelt und zudem auch die Leistungen und das Engagement vergangener und heutiger Generationen gezeigt und wertgeschätzt. Damit konnte die Verbindung zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

hergestellt werden“, freut sich die Landjugend im Bezirk, die heuer 75 Jahre alt wird. Zu diesem Jubiläum hat das Stück „g'lebt – g'lacht – g'macht – 75 Jahre LJ Pracht“ bewiesen, dass die Landjugend für Tradition, Zusammenhalt und Gemeinschaft im ländlichen Raum steht. ■

Thema: Arthrose

Hilfe bei Arthrose

Wie ein Wirkstoff aus der Natur bei Arthrose helfen kann



Millionen Betroffene leiden an einer Form von Arthrose; die Kniearthrose ist die häufigste Form der Arthrose.

Geschwollene, steife Gelenke machen jede Bewegung zur Qual? Das ist oft Arthrose. Diese Krankheit betrifft diverse Gelenke, und die Symptome variieren bei jedem Betroffenen. Wir zeigen verschiedene Arthroseformen und Möglichkeiten, Millionen von Leidenden Linderung zu verschaffen.

Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung, die vor allem ältere Menschen betrifft. In Österreich leiden über eine Millionen Menschen an der Krankheit.¹ Die Krankheit entsteht durch den Knorpel-schaden im Gelenk, der normalerweise das Reiben der Knochen verhindert. Dadurch entstehen anfänglich Schmerzen bei Bewegung, die sich später auch im Ruhezustand zeigen.

Kniearthrose

Verursacht Schwierigkeiten beim Strecken des Knies, be-

gleitet von Geräuschen und Schmerzen beim Treppensteigen, die mit fortschreitender Krankheit stärker werden.

Hüftarthrose

Beginnt mit eingeschränkter Beweglichkeit und Schmerzen in Leiste und Gesäß. Fortgeschritten führt sie zum Hinken und Ausstrahlen der Schmerzen ins Bein.

Arthrose in Hand- und Fingergelenken

Besonders bei Frauen in den Wechseljahren treten Schmerzen in Finger- und Daumengelenken auf, erschweren einfache Handgriffe und beeinträchtigen die Funktionalität der Hand.

Schulterarthrose

Beginnt mit unspezifischen Schulterschmerzen, führt dann zu Ruheschmerzen und Steifheit. Später treten Bewegungseinschränkungen auf, auch das Liegen auf der

erkrankten Schulter wird problematisch.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der natürliche Wirkstoff Viscum album kann bei Arthrose helfen, denn er wirkt schmerzlindernd. Zudem kann er laut In-vitro-Studien bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen². In Österreich ist das rezeptfreie Arzneimittel Rubaxx Arthro in Apotheken erhältlich, das Viscum album hochkonzentriert enthält. Es zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keine Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Für Ihre Apotheke:
**Rubaxx Arthro
Tropfen**
(PZN 4971410)

**Stark gegen
den Schmerz,
sanft zum
Körper!**



RubaXX®

¹Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz <https://www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/gesundheitsbericht.html> • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8

RUBAXX ARTHRO Tropfen, Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerz und Funktionsbeeinträchtigung bei altersbedingtem Gelenkverschleiß. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

SPURENSUCHE

Vom Rohrbacher, der als Erster aus Alcatraz fliehen wollte

ROHRBACH-BERG/SAN FRANCISCO. Es war im Jahr 1936, als erstmals ein Häftling versuchte, aus dem berüchtigten Gefängnis Alcatraz zu fliehen. Gelingen ist das Vorhaben nicht, doch Joseph Bowers schrieb damit Geschichte. Was kaum jemand weiß und wovon im neuesten Behmwind-Heft des Bezirksheimatvereins zu lesen ist: Der besagte Gefangene Nr. 210 war ein gebürtiger Rohrbacher.

ORF-Redakteur und Fernseh-Chef Gernot Ecker hat sich für den Heimatverein des Bezirkes Rohrbach auf Spurensuche gemacht und auf 18 Seiten die Lebensgeschichte des 1897 geborenen Josef Ebner zusammengefasst. Dieser schloss sich nach dem Ersten Weltkrieg im Jahr 1922 der großen Auswanderungswelle an und versuchte sein Glück in der Neuen Welt.

Ein Leben zwischen Lügen und Straftaten

Es war ein Leben voller Lügen, das er sich als Joseph Bowers in den USA aufbaute. Und ein Leben, das zunehmend von Straftaten geprägt war. Diese gipfelten im Jahr 1932 in einer für den Mühlviertler verhängnisvollen Tat: Gemeinsam mit einem Komplizen überfiel der bis dahin Kleinkriminelle



Foto: jon_chica - stock.adobe.com
Die berüchtigte Gefängnisinsel Alcatraz war letzte Station im Leben von Josef Ebner.

die Poststation in einem kalifornischen Goldgräberort und bedrohte den diensthabenden Beamten mit einer Waffe. So sah es jedenfalls das Gericht als bewiesen an, auch wenn Ebner die Tat bestritt. Er wurde zu 25 Jahren Haft verurteilt. Zwei Jahre saß er in einem Bundesgefängnis, ehe er trotz der zunehmenden psychischen Probleme ins Hochsicherheitsgefängnis Alcatraz in der Bucht vor San Francisco verlegt wurde.

Mit Schwervkriminellen, Mördern, Entführern und Mafiagangstern als Mitgefangene und unter Haftbedingungen, die als die strengsten in der Geschichte des Gefängnisses gelten, zeigten die harten Bedingungen rasch ihre Folgen. Schon nach einem halben Jahr Haft unternahm Ebner einen Selbstmordversuch. Deshalb könnte der

Ausbruchsversuch am 27. April 1936 ein bewusst in Kauf genommener Tod gewesen sein – unter den Alcatraz-Häftlingen ging das Gerücht um, er habe einfach den leichtesten Ausweg gewählt.

Flucht in den Tod?

Was war passiert? Josef Ebner war an diesem Tag zum Müllsortieren abkommandiert. Als das Signal zur Rückkehr in die Zellen ertönte, ging der Rohrbacher einfach in die entgegengesetzte Richtung und kletterte auf den Maschendrahtzaun, der das Gefängnisareal umgibt. Am helllichten Tag, zur Mittagszeit, blieb das natürlich nicht unbeachtet. Laut den Recherchen von Gernot Ecker rief ein Wachmann ihm mehrmals zu, wieder herunterzukommen. Doch Ebner kletterte trotz der Warnschüsse weiter. Als er über die obersten Stachel-

drahtstränge klettern wollte, fiel ein weiterer Schuss – der ihn tödlich traf. Ebner fiel vom Zaun auf die Außenseite des Gefängnisses und damit tatsächlich in Freiheit. Seine Aktion gilt daher als Ausbruchsversuch. Eine große Steintafel erinnert heute die Gefängnisbesucher an den ersten Fluchtversuch aus Alcatraz. Bis zur Schließung im Jahr 1963 folgten 13 weitere durch insgesamt 35 Insassen. ■

Das aktuelle Behmwind-Heft des Bezirksheimatvereins beinhaltet nicht nur die Geschichte vom ersten Ausbrecher aus Alcatraz. Zu lesen ist unter anderem auch von alpinen Phänomenen im Böhmerwald, vom anscheinend geläuterten Nationalsozialisten Rudolf David, von der Kriegsgefangenschaft von Ludwig Paster aus Peilstein in den USA, von der Rohrbacher Bürgerschule 1922 und von den Kunstwerken aus der aufgelassenen Schlosskapelle in Langhalsen, die in der Pfarrkirche Neufelden gelandet sind. In der Serie „Künstler aus dem Bezirk“ wird Gerhard Wöß aus Ulrichsberg vorgestellt. **Bezugsquellen des „Behmwind“:** die meisten Gemeindeämter, Buchhandlung Frick Rohrbach, Klosterladen Stift Schlägl, Trafik Brunner Haslach, Marktplatzerl Inge Fuchs Neufelden, Monika Staltner Lembach, Kaufhäuser Wöss Kollerschlag, Innersberger Peilstein. Preis: 12 Euro

QUALITÄT & DESIGN
120 JAHRE
AUS OSTERREICH

Leeb
BALKONE ZAUNE

JETZT GRATIS KATALOG ANFORDERN!

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM

KOLLISION

14-Jährige verletzt

KOLLERSCHLAG. Eine 14-Jährige aus dem Bezirk war mit ihrem E-Bike in der Ortschaft Lengau bei Kollerschlag auf einer abschüssigen Fahrbahn unterwegs. In einem Waldstück kam es in einer unübersichtlichen Kurve zur seitlichen Kollision mit einem Auto, gelenkt von einer 24-Jährigen. Dadurch

stürzte die Jugendliche von ihrem Fahrrad. Sie erlitt Verletzungen unbestimmten Grades und wurde vom Rettungshubschrauber ins Klinikum Rohrbach eingeliefert. ■

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ

Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Mobilität hat ihren Preis

Mobilität nimmt in unserem Leben eine wichtige Rolle ein. Sie ist aber zugleich ein erheblicher Kostenfaktor. Wer zu Fuß geht oder mit dem Fahrrad fährt, kommt vergleichsweise günstig davon. Auch öffentliche Verkehrsmittel können mit einer Jahreskarte leistbar sein. Doch viele können oder wollen nicht auf ein Auto verzichten. Dabei wird häufig unterschätzt, was ein Auto tatsächlich kostet. Neben dem Kaufpreis belasten Treibstoff und Versicherung das Haushaltsbudget. Dazu kommen Wartung, Service, Picklerl, Reifen, Reparaturen sowie Kosten für Parkplatz oder Garage. Und auch der Wertverlust darf nicht vergessen werden. Er zählt zu den größten Kostenfaktoren eines Autos, obwohl er im Alltag kaum auffällt. Die wichtigste Sparmaßnahme beginnt daher bereits vor dem Autokauf. Brauche ich tatsächlich ein eigenes Fahrzeug? Welches Modell und welche Ausstattung sind notwendig? Und kann ich mir die laufenden Kosten dauerhaft leisten?

Auch bei der Finanzierung lohnt sich ein genauer Blick. Ein Kredit oder Leasingvertrag bindet einen Teil des monatlichen Einkommens oft über Jahre. Das schränkt den finanziellen Spielraum ein – auch dann, wenn unerwartete Ausgaben dazukommen. Eine ehrliche und vollständige Kostenaufstellung kann bei der Entscheidung helfen.



Foto: wepstock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.



Dieter Barthofer unterhielt das junge Publikum.

Foto: Familiennetzwerk Mühlthal

FAMILIENNETZWERK

Familienfest begeisterte

KIRCHBERG. Mit mehr als 1.000 kleinen und großen Besuchern war das Familienfest auf der Donauwiesn beim Wikingerdorf Exlau einmal mehr ein Publikumsmagnet. Das Fest zum Nulltarif begeisterte mit rund 40 Mitmachstationen: Drei Boote der umliegenden Feuerwehren flitzten nonstop vier Stunden mit den Gästen über die Donau. Im Wikingerdorf unterhielten Valerian Kapeller mit seinem Mitmachzirkus sowie Zauberkünstler und Bauchredner Dieter Barthofer das junge Publikum. Daneben gab es ein buntes Angebot zum Basteln, Spielen, Sporteln,

Musizieren. Familiennetzwerkleiterin Roswitha Öhler zieht Bilanz: „Dieses Fest wird getragen von einem interessierten, freudigen und ausnahmslos netten Publikum aus nah und fern. Es ist allen das Herz aufgegangen. Es gilt, Danke zu sagen für die vielen Begegnungen und die schönen Stunden, die wir gemeinsam verbringen durften.“ Möglich machen das Familienfest das ehrenamtlich tätige Team und die vielen Freiwilligen aus den Netzwerkgemeinden. ■

Bilder zum Download auf
www.familiennetzwerk.org



Basar in der Alfons-Dorfner-Halle

Foto: privat

GEBRAUCHTES

Kindersachen kaufen

LEMBACH. Der nächste Kinderwarenbasar der Spiegel-Gruppe Lembach steht vor der Tür: Am Samstag, 3. Oktober, kann man wieder gebrauchte, aber gut erhaltene Kindersachen für Herbst und Winter an den Mann oder die Frau bringen. Angenommen werden

Spielwaren, Kleidung, Babyausrüstung, Bücher und vieles mehr. Bis zu 8.000 Artikel können am 3. Oktober in der Alfons-Dorfner-Halle durchstöbert werden. ■

Abgabe:

Fr., 2. Oktober, 13.30 bis 16 Uhr

Verkauf:

Sa., 3. Oktober, 8 bis 10.30 Uhr
Alfons-Dorfner-Halle, Lembach



Infos & Anmeldung:



WIRTSCHAFT RECHT

RECHTSANWÄLTIN
MAG. ANNA MOSSBÖCK
LINZ | NEUFELDEN | PERG

Rechtliche Grenzen vertraglicher Abwerbeverbote im Arbeitsrecht

In Arbeitsverträgen finden sich regelmäßig als **Mitarbeiterschutzklauseln** bezeichnete Abwerbe- und Beschäftigungsverbote, die ein Abwerben von Betriebsangehörigen durch ehemalige Dienstnehmer unterbinden sollen. Der Oberste Gerichtshof (OGH) betonte in seiner Entscheidung zu 9 ObA 6/26m, dass für die rechtliche Qualifikation einer solchen Vereinbarung nicht deren Bezeichnung, sondern **ausschließlich der tatsächliche Regelungsgehalt maßgeblich** ist.

Wird ein Abwerbeverbot **überschießend weit formuliert**, indem es etwa auf unbestimmte verbundene Konzernunternehmen erstreckt wird, jeglichen geschäftlichen Kontakt zu ehemaligen Kollegen untersagt oder die Zahlung einer Konventionalstrafe vorsieht, wenn der neue Dienstgeber frühere Kollegen ohne Zutun des ausgeschiedenen Dienstnehmers einstellt, behindert dies den Dienstnehmer faktisch in seiner Erwerbstätigkeit.

Nach Ansicht des OGH sind derartige Vereinbarungen als **Konkurrenzkláuseln** zu qualifizieren. Daraus folgt die zwingende Anwendbarkeit der Bestimmungen des § 36 Angestellteengesetz (AngG), insbesondere der **Entgeltgrenze** nach § 36 Abs 2 AngG, wonach Konkurrenzklauseln unwirksam sind, wenn das zuletzt bezogene Entgelt unterhalb einer gesetzlich festgelegten Grenze liegt.

Für die Vertragspraxis ergibt sich daraus, dass **eng und präzise formulierte Mitarbeiterschutzklauseln** weiterhin außerhalb des Anwendungsbereichs des § 36 AngG bleiben können und folglich leichter durchsetzbar sind, während weit gefasste Klauseln Gefahr laufen, an der Entgeltgrenze oder an den sonstigen Beschränkungen des § 36 AngG zu scheitern.

Anzeige

SWS Scheed Wöss
Rechtsanwälte OG

Tel +43 (0) 50 117
Fax +43 (0) 50 117 117
office@sws-rechtsanwaelte.at
www.sws-rechtsanwaelte.at



109 Freiwillige bilden mitsamt den beruflichen Mitarbeitern und Zivildienern das starke Team der Rotkreuz-Ortsstelle St. Martin.

Fotos: Rotes Kreuz

ORTSSTELLE

Rotes Kreuz St. Martin: Hier sind Helfen und Gemeinschaft zuhause

ST. MARTIN. Die südlichste Ortsstelle des Roten Kreuzes im Bezirk Rohrbach ist jene in St. Martin. Vielen ist sie vor allem als Standort des Rettungsdienstes bekannt, von dem aus die Sanitätseinsatzwagen (SEW) mit ihrer Dienstmannschaft rund um die Uhr für Menschen in Not einsatzbereit sind. Doch hinter den Toren der Ortsstelle verbirgt sich weit mehr als ein reiner Rettungsdienststandort.

Die Ortsstelle St. Martin ist eine wichtige Anlaufstelle für zahlreiche soziale Dienstleistungen in der Region. So befindet sich hier einer von drei Standorten von Essen auf Rädern im Bezirk Rohrbach. Über diesen Stützpunkt werden Bewohner der Gemeinden St. Martin und Kleinzell täglich mit warmen Mahlzeiten versorgt. Hauskrankenpflege sowie die Mobilen Dienste sind ebenfalls an der Ortsstelle angesiedelt und leisten wertvolle Unterstützung für Men-

schen, die auf Betreuung in ihrem Zuhause angewiesen sind. Mit dem Jugendrotkreuz wird außerdem schon Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geboten, Gemeinschaft zu erleben, Erste Hilfe zu erlernen und die Werte des Roten Kreuzes kennenzulernen.

Spürbarer Zusammenhalt

Erst im Frühjahr wurde der Ortsstellenausschuss zum Teil neu gewählt – mit Christof Preining als Ortsstellenleiter sowie Tim Riedl als Dienstführendem an der Spitze. Gemeinsam ist man auf einem guten Weg. Ziel ist es, die Ortsstelle breiter aufzustellen und als Rotes Kreuz im Ort sichtbarer zu werden.

In der Ortsstelle treffen Persönlichkeiten unterschiedlichsten Alters und aus verschiedensten Berufsgruppen aufeinander – verbunden durch das gemeinsame Ziel, anderen zu helfen. Aus Kollegen werden Freunde, aus gemeinsamen Diensten entste-

hen Erinnerungen, die weit über den Rettungsalltag hinausgehen.

„Gemeinschaft wird bei uns nicht nur großgeschrieben, sondern tagtäglich gelebt. Ob im Einsatz, bei Übungen, gemeinsamen Aktivitäten oder in gemütlichen Stunden nach Diensten – der Zusammenhalt im Team ist überall spürbar und macht die Ortsstelle zu etwas ganz Besonderem“, sind die Rotkreuzler aus St. Martin überzeugt. Für viele ist die Ortsstelle längst zu einem zweiten Zuhause geworden.

Neben der verantwortungsvollen Arbeit kommt auch das Mitein-

ander nicht zu kurz: Gemeinsame Veranstaltungen, Ausflüge und der kameradschaftliche Austausch gehören selbstverständlich zum Ortsstellenleben und stärken das Teamgefühl. Wer Teil der Ortsstelle St. Martin wird, entscheidet sich für eine sinnstiftende Tätigkeit im Ehrenamt oder im Rettungsdienst – und wird zugleich Teil eines Teams, das füreinander da ist. ■ Anzeige



Steckbrief

- **Gründungsjahr:** 1956
- **Ortsstellenleiter:** Christof Preining
- **Dienstführender:** Tim Alexander Riedl
- **Berufliche:** Tim Löffler
- **Zivildienner:** 2
- **Freiwillige aller Sparten:** 109
- **JRK-Kinder:** 25
- **Fahrzeuge:** 1 SEW, 1 Essen auf Rädern, 1 HKP Dienstfahrzeug
- **Ausfahrten 2025:** 1.216
- **Kontakt:** Tel. 07232 34544, st-martin@o.rotekreuz.at

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

📍 Bad Leonfelden/Reichenthal

Zur Verstärkung unserer beiden stark expandierenden Standorte in Bad Leonfelden und Reichenthal suchen wir ab sofort



MITARBEITER

für Lasagneproduktion, Verpackung und Qualitätssicherung

IHRE AUFGABEN

- Mitarbeit in der Produktion
- Mitverantwortung für einen reibungslosen Ablauf
- Einhaltung von Hygiene- und Qualitätsrichtlinien

EUR 2.500,- brutto / Monat (Vollzeit)

IHRE QUALIFIKATION

- Abgeschlossene Ausbildung von Vorteil, idealerweise Erfahrung in der Lebensmittelverarbeitung
- Teamfähigkeit und Motivation sowie ausgeprägtes Hygieneverständnis



KOSTENLOSE KINDERBETREUUNG



GRATIS MITTAGESSEN



KEIN WOCHENENDDIENST



THERAPIEVERGÜNSTIGUNGEN



FREIER EINTRITT INS GYM



RABATTE INNERHALB DER FIRMENGRUPPE



BETRIEBSARZT, AUCH FÜR FAMILIENMITGLIEDER



TEAMBUILDING EVENTS

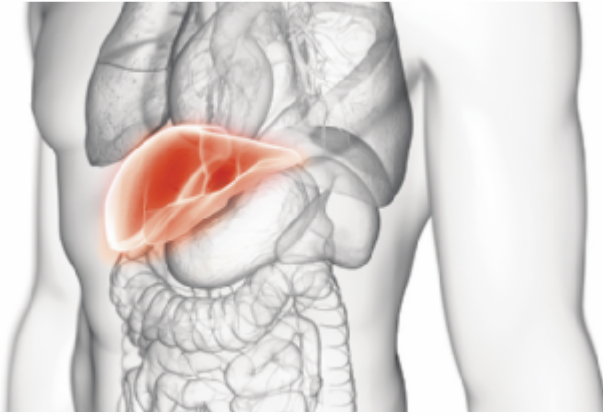


JETZT BEWERBEN!
HOCHREITER-GRUPPE.AT

KONTAKT

Sonja Traxler | sonja.traxler@hochreiter.cc

Mobil: +43 660 9049648 | Tel.: +43 7213 6328 44



Stille Gefahr: Fettleber

Jeder 4. Österreicher hat eine Fettleber – viele, ohne es zu wissen. Die möglichen Folgen sind nicht zu unterschätzen...

Die Leber leidet still. Ist sie überlastet, macht sich das oft nur durch Müdigkeit bemerkbar – während sich im Hintergrund jedoch in vielen Fällen bereits eine Fettleber entwickelt. Betroffen sind nicht nur übergewichtige Menschen oder jene mit hohem Alkoholkonsum – auch eine häufige Medikamenteneinnahme oder die genetische Veranlagung spielen eine Rolle.

Risiko Diabetes

Bleibt die Fettleber unbehandelt, kann das zu ernsthaften Schäden führen – zum Beispiel zu einer Leberzirrhose. Besonders alarmierend: Auch das Risiko für Typ-2-Diabetes kann sich durch eine Fettleber nahezu verdoppeln und wer will schon ständig beim Essen auf jeden Bissen achten müssen und laufend die Blutzuckerwerte kontrollieren?

Hilfe für die Leber

Die einfachste Maßnahme, um die Leber zu regenerieren, ist eine Entgiftungskur – am besten 1-2 mal pro Jahr.

Dazu braucht es keine grünen Smoothies, die oft ein Vermögen kosten – es hilft auch die Kraft einer Heilpflanze, die traditionell im Waldviertel angebaut wird: der Mariendistel. Ihr Wirkstoff Silymarin weist gleich mehrere positive Effekte auf die Lebergesundheit auf:

- 1** Verbessert die Leberwerte
- 2** Regeneriert geschädigte Leberzellen
- 3** Hilft auch bei Fettleber

Tipp aus der Apotheke

In der Apotheke finden Sie dazu die Mariendistel-Kapseln von Dr. Böhm® – das einzige rezeptfreie Arzneimittel, das nachweislich die Leberwerte verbessert.

Bei einer kurmäßigen Einnahme über zwei bis drei Monate können sich die Leberwerte nachhaltig verbessern und somit einer Fettleber entgegengesteuert werden.

Anzeige

LEBER ENTGIFTEN

-20%
Rabatt



Rabattgutschein für **Dr. Böhm® Mariendistel (30/60 Stk.)**
gültig von **01. bis 30.09.2026** in teilnehmenden Apotheken.

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.



v.l.: Ehrenpräsidentin Elisabeth Freundlinger mit dem Führungsteam Gertraud Engleder, Gertraud Scheiblberger, Ida Leidl, Raphaela Pachner
Foto: OÖSTV

STREICHERVEREINIGUNG

Rohrbacherinnen im Führungsteam

ROHRBACH-BERG/OÖ. Ein-drucksvoll bestätigt wurde das Führungsteam der OÖ Streicher-vereinigung bei der Neuwahl. Mit Präsidentin Gertraud Scheiblberger und Geschäftsführerin Gertraud Engleder sind dort gleich zwei Rohrbach-Bergerinnen am Werk. Erfolgreiche Projekte wie die Landstreicher- und Harfenwoche, Streicherorchester-Seminare für Erwachsene oder das Musik-

vermittlungsprojekt für die Jüngsten „Ein Haus voll Musik“ werden fortgeführt. Wichtig sind dem Verein auch Netzwerkveranstaltungen sowie die Förderung von jungen Streichern und das Spiel an Harfe, Hackbrett und Zither. Für die Abwicklung sämtlicher Projekte ist Gertraud Engleder zuständig. Sie kümmert sich um die organisatorischen und wirtschaftlichen Belange des Vereins. ■

60 JAHRE WOLF SYSTEMBAU

Tag der offenen Tür

SCHARNSTEIN. Das Almtaler Traditionsunternehmen WOLF Systembau feiert 2026 sein 60-jähriges Bestehen. Der Schlüssel zum Erfolg liegt in der enormen Bandbreite: WOLF ist nicht nur im privaten Wohnbau eine feste Größe, sondern zählt seit Jahrzehnten zu den führenden Partnern im Agrarbau, Gewerbe- und Industriebau sowie im Behälterbau. Das Unternehmen setzt dabei konsequent auf das Prinzip „Alles aus einer Hand“ – von der Fundamentplatte über den Stahl- und Holzbau bis zur schlüsselfertigen Ausführung.



19. September: Tag der offenen Tür

Familienunternehmen nachhaltig die heimische Region. Seinen runden Geburtstag feiert der Betrieb am Samstag, 19. September. WOLF lädt zum großen Tag der offenen Tür nach Scharnstein ein. Besucher erwarten spannende Einblicke hinter die Kulissen der Fertigung, persönliche Beratung und attraktive Jubiläumsangebote. ■

Anzeige

Spannende Einblicke hinter die Kulissen

Trotz der internationalen Präsenz mit 31 Standorten in 19 Ländern schlägt das Herz von WOLF weiterhin im Almtal. Mit fortlaufenden Investitionen in die Modernisierung des Standorts Scharnstein stärkt das





Sabine Schwandner und Daniela Haudum bei der Übergabe an Lucia Peinbauer von der Volkshilfe (v.l.).

SAMMELAKTION

Schultaschen helfen Familien

BEZIRK. Auch heuer hat die SPÖ gut erhaltene Schultaschen gesammelt und an die Volkshilfe Rohrbach übergeben. „Bildung darf nicht am Geld scheitern. Mit dieser Aktion wollen wir einen Beitrag leisten, damit alle Kinder mit Freude und Zuversicht ins neue Schuljahr starten können“, betont Bezirksgeschäftsführerin Sabine Schwandner und Stadträtin Daniela Haudum bei der Übergabe. ■

KREATIV- UND HANDWERKSMARKT

70 Aussteller laden zum Staunen und Entdecken

ST. MARTIN. Einen Tag voller Kreativität, regionaler Handwerkskunst und kulinarischer Genüsse verspricht der Kreativ- und Handwerksmarkt, der am 13. September am Marktplatz in St. Martin stattfindet.

Rund 70 Aussteller aus Österreich und Bayern präsentieren ihre Handwerks- und Kreativprodukte. Die Besucher erwartet eine Vielfalt handgefertigter Unikate – von Holz-, Glas-, Metall-, Stein- und Keramikarbeiten über Floristik bis hin zu textilen Kreationen. Auch kulinarisch hat der vom Ausschuss Lebensqualität der Marktgemeinde organisierte Markt einiges zu bieten: Die St. Martin Gastronomiebetriebe



Buntes Markttreiben herrscht wieder am Marktplatz in St. Martin.

halten gemeinsam mit regionalen Anbietern herzhaftes Schmankerl, vegetarische Speisen, erfrischende Getränke, Kaffee und Kuchen sowie traditionelle Bauernkräpfe bereit. Die Musikkapelle St. Martin gestaltet ab 10.30 Uhr einen Frühschoppen und begleitet damit den Markttag musikalisch. Der Kreativ- und Handwerksmarkt lässt sich ideal mit einem

Abstecher zur OÖ. Ortsbildmesse in der Nachbargemeinde Kleinzell verbinden. Die Marktgemeinde St. Martin ist dort ebenfalls mit einem Präsentationsstand vertreten. ■

Sonntag, 13. September,
8.30 bis 18 Uhr
Marktplatz St. Martin
Eintritt frei

SNUPPERTAG

Bitte einsteigen!

LINZ. Die LINZ AG LINIEN sind der größte Anbieter von öffentlichem Personennahverkehr im oberösterreichischen Zentralraum. Ein starkes Team von 489 Fahrern bringt mit Bussen und Straßenbahnen jährlich über 107 Mio. Fahrgäste sicher ans Ziel.

Im Bereich Busfahrer wird laufend Verstärkung benötigt. Daher besteht am 18. Oktober von 9 bis 12 Uhr die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Verkehrsbetriebs zu blicken und sich über das vielfältige Berufsbild direkt vor Ort am LINZ AG-Gelände zu informieren.

Hier kann man sich hinter das Steuer eines modernen Schulbusses setzen, die Verkehrsleitzentrale besichtigen und sich über die unterschiedlichen Ausbildungswege informieren, wie



Hermine Fuchs war selbst Teilnehmerin eines Schnuppertags. Foto: LINZ AG

bspw. in der internen Fahrschule. Geschulte Ausbilder sowie aktive Fahrer stehen für Fragen zur Verfügung. ■ Anzeige

Anmeldungen für den Schnuppertag bis 30. September unter:
linzag.at/schnuppertag

Nächster Halt:
Ihr neuer Job
bei der LINZ AG

Schnuppertag für Busfahrer*innen bei den LINZ AG LINIEN

Sonntag, 18. Oktober 2026, 9 bis 12 Uhr
im LINZ AG-Center

Jetzt anmelden:
linzag.at/schnuppertag

LINZ AG



Bei uns steigen Sie ganz vorne ein!

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

AUS DEM LEBEN

Poxrucker Sisters zeigen mit neuem Album ihre ganz persönliche „DNA“

ST. ULRICH. Mit ihrem fünften Studioalbum „DNA“ legen die Poxrucker Sisters am 11. September ein sehr persönliches Werk vor. Die zwölf neuen Songs spiegeln den Alltag und die Lebenswelt der aus St. Ulrich stammenden Schwestern wider.

Entstanden ist „DNA“ zwischen Wäschebergen, Schulaufgaben, Live-Auftritten und während Algorithmen auf Social Media den Takt vorgeben und Frauen in Österreichs Musikszene nach wie vor unterrepräsentiert sind. Beim gemeinsamen Songwriting sprudelten die Ideen. Und so erzählt das Album von Familiensinn, Zusammenhalt, Liebe, bewussten Social-Media-Pausen und dem



Foto: Ines Thomsen Photography

Stefanie, Christina und Magdalena Poxrucker erzählen aus ihrem Leben.

Mut, unbequem zu bleiben. Stefanie, Christina und Magdalena Poxrucker punkten bei ihren Fans seit Jahren mit ihren ehrlichen Songs, kraftvollem dreistimmigen Gesang und Musik, die mitten aus dem Leben stammt. Ein sehr persönlicher Baustein der DNA der drei Schwestern ist auch

die Single „Vielleicht“, die zum Release des Albums erscheint. Der Song handelt von dem, was bleibt, wenn es im Leben schwierig ist.

Vielschichtig wie das Leben

Musikalisch zeigen sich die Poxrucker Sisters vielseitig und sie verbinden Pop mit mutigen Cross-

over-Elementen. Mit den Features von Yasmo und Deschowieda entstehen Brücken zwischen Wien und Bayern. Gleichzeitig bleiben die Musikerinnen ihrer eigenen Sprache und ihrem Mühlviertler Dialekt treu. Ab Oktober gehen sie mit dem neuen Album auf Tour. Denn die zwölf neuen Titel warten darauf, gefeiert und mitgesungen zu werden. Begleitend zu „DNA“ erscheint ein Songbook mit allen Texten und dreistimmigen Sätzen. Zum Jahresende steht den Schwestern ein weiterer Meilenstein und ein großer Schritt in Richtung künstlerischer Selbstbestimmung bevor: Dann werden sie die Urheberrechte all ihrer Alben wieder vollständig in ihren eigenen Händen halten. ■

apunto.

Sweater 29,99

(Gr. 140-164)

Jeans 39,99

(Gr. 134-164)



IHR MODEPARTNER AUS ÖSTERREICH



PENSIONIERUNG

46 Jahre im Dienst der Gemeinde

SARLEINSBACH. Mit einer kleinen Feier verabschiedeten die Mitarbeitenden am Gemeindeamt Sarleinsbach-Atzesberg ihre langjährige Kollegin Roswitha Märzinger in die Pension. „Über mehr als vier Jahrzehnte hinweg hat sie mit großem Engagement, viel Herzblut und einem stets offenen Ohr ihren Dienst ausgeübt und

unsere Gemeinde mit ihrer sympathischen sowie bürgerfreundlichen Art maßgeblich mitgeprägt“, loben die Kollegen zum Abschied. Märzinger machte nicht nur 46 Jahre lang Dienst am Gemeindeamt Sarleinsbach-Atzesberg, sondern war 26 Jahre auch als Standesbeamtin aktiv. 230 Trauungen hat sie in dieser Zeit begleitet. ■



Ihre Kollegenschar am Gemeindeamt verabschiedete Roswitha Märzinger in die Pension.

Foto: Josef Höglinger



Viele Besucher waren in Julbach unterwegs.

Foto: OÖSB - Erwin Andexlinger

400 BESUCHER

Senioren-Wanderung

JULBACH. Die Seniorenbund-Ortsgruppe Julbach lud am 14. August zum Bezirkswandertag. Davon berichtet Tips-Gemeindereporter Erwin Andexlinger für den Seniorenbund: Die heißen Temperaturen ließen sich auf der Strecke, die viel durch den Wald führte, und durch die bei zwei Labstationen angebotenen Erfrischungen gut ertragen. 400

wandernde Senioren waren mit dem Ziel Vorderschiffel unterwegs. Dort angekommen wurden sie von der Feuerwehr Hinterschiffel mit einem Mittagessen und vom Seniorenbund Julbach mit Kaffee und Mehlspeisen verwöhnt. Bezirksobmann Leopold Wipplinger dankte allen Organisatoren und Helfern für die geleistete Arbeit. ■



**Weniger kümmern.
Mehr genießen.
HotSpring macht
Wasserpfege intelligent!**

- FreshWater® Salzsäuresystem
- IQ Smart Monitoring System
- Precision Dosing System & App

Das Ergebnis ist eine Wasserpfege, die einen Großteil der laufenden Kontrolle übernimmt und den Besitzer*innen klare Handlungsempfehlungen gibt.

Eintauchen. Entspannen. Aufleben.

HotSpring Austria
HOME of WELLNESS
Nelkenstraße 12
4623 Gunskirchen
whirlpools.at



WELTNEUHEIT
FreshWater IQ
Dosing System mit
Smart Monitoring
und App
JETZT ERLEBEN!

SAVE THE DATE
Hausmesse Gunskirchen
25. & 26.9.2026



In Neustift geht's am 4. Oktober wieder rund.

Foto: Michael Kronawitter

NEUSTIFTER KIRTAG

Aussteller willkommen

NEUSTIFT. Seit die „Schöne Männerrunde“ den Neustifter Kirtag vor einigen Jahren wieder zum Leben erweckt hat, freuen sich die Veranstalter auch heuer wieder am Sonntag, 4. Oktober, ab 8 Uhr am Ortsplatz auf viele neue Aussteller und Besucher. Wer seine selbst gemachten Waren dort anbieten möchte, kann sich noch anmelden. Es gibt keine Standgebühr. So wie im letz-

ten Jahr findet nach dem Gottesdienst ein musikalischer Frühschoppen beim Kirtag statt. Die kleinen Besucher sind währenddessen mit Hüpfburg und Ponyreiten bestens unterhalten und auch für Speis und Trank ist gesorgt. ■

Anmeldungen per Mail an michael.kronawitter@gmx.at oder telefonisch unter 0664 5158581

ELFRIEDE SCHACHINGER

Fernsehköchin beim Wochenmarkt zu Gast

ROHRBACH-BERG. Allerhand los ist im Herbst beim Rohrbacher Wochenmarkt. Unter anderem ist am 19. September Fernsehköchin Elfriede Schachinger mit dabei.

Die aus dem Mühlviertel TV und TV1 bekannte Köchin präsentiert zum einen ihr neues Kochbuch, mit dem sie zu einer kulinarischen Reise durch die vier Jahreszeiten einlädt. Zum anderen wird Elfriede Schachinger auch direkt vor Ort am Rohrbacher Stadtplatz aufkochen. Erleben kann man sie am Samstag, 19. September.

Eine Woche zuvor, am 12. September steht der Rohrbacher Wochenmarkt im Zeichen des Erdäpfels: Seminarbäuerin Manuela



Elfriede Schachinger lässt sich in den Kochtopf schauen.

Foto: Weibold

Kehrer gibt wertvolle Kochtipps rund um die tolle Knolle und lädt auch zum Verkosten ein. ■

Der Wochenmarkt findet jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr am Stadtplatz Rohrbach statt.

FÜR FRAUEN

Einblicke in die Praxis Ma Womb

ST. OSWALD. Mit ihrer Praxis „Ma Womb“ in St. Oswald hat Melanie Sommereder einen Raum für Weiblichkeit, Verbindung und inneres Ankommen geschaffen. Wer diesen kennenlernen möchte, ist beim Tag der offenen Tür am 25. September richtig.



Melanie Sommereder hat einen Raum für Frauen geschaffen.

Foto: privat

Die Arbeit von Melanie Sommereder richtet sich vorrangig an Frauen, die sich selbst, ihren Körper und ihre Weiblichkeit bewusster erleben möchten. Die diplomierte psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflegerin, Traumafachberaterin, Frauenkreisleiterin und diplomierte Humanenergetikerin möchte einen bewussten Gegenraum zu den Anforderungen des Alltags schaffen: „Ma Womb ist für mich ein Raum des Lebens – ein Raum, in dem Frauen ankommen, sich spüren, sich zeigen und sich miteinander verbinden können“, sagt sie. Beim Tag der offenen Tür am 25. September erfahren Interessierte mehr über Melanie Sommereder, ihre Arbeit und ihre verschiedenen Angebote. Auch Männer sind dabei willkommen. Ergänzend

findet von 18.30 bis 20 Uhr ein „Schnupper-Frauenkreis“ statt.

Frauenretreat

Auch beim dreitägigen Retreat „Verkörpernte Weiblichkeit“ von 16. bis 18. Oktober in Ulrichsberg sind Frauen gut aufgehoben. Sie sind eingeladen, sich Zeit für sich selbst zu nehmen und eine Verbindung mit ihrer eigenen Innenwelt einzugehen. Für das Retreat steht eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. ■

Tag der offenen Tür am Freitag, **25. September**, 14 bis 18 Uhr. Schnupperfrauenkurs von 18.30 bis 20 Uhr St. Oswald (Günterreith 8). Anmeldung erbeten: Tel. 0680 3161981 www.ma-womb.at

INFOABEND

Glasfaser-Ausbau steht in Helfenberg an

HELFENBERG. Die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH baut in Helfenberg die Glasfaser-Infrastruktur aus. Am 17. September um 18.30 Uhr findet ein Glasfaser-Infoabend im Gasthaus Haudum statt. Dort kann man mehr über die Vorteile von Glasfaser-Internet, den Ablauf bis zur Herstellung des Anschlusses, die Verlegung auf dem eigenen Grundstück und die

Wahlmöglichkeiten des Internet-Providers erfahren. Eine Glasfaserverbindung steht für höchste Geschwindigkeit und Stabilität beim Surfen. Mit der BBOÖ können Endkunden ihren bevorzugten Provider aus einem breiten Partnernetzwerk frei wählen. Die symmetrischen Tarife aller Provider starten bei 300 Mbit/s.

Mehr Infos: <https://bbooe.at> ■

LEBENS- UND BERUFSNAVIGATION

Eine Einladung, seinen Platz im Leben zu finden

ROHRBACH-BERG. Wer dieser Tage aufmerksam durch Rohrbach geht, findet so manchen Wanderstein. Diese laden ein, sich Gedanken über sein Leben zu machen und ob man am richtigen Platz ist. Zugleich ist es eine Einladung zum Workshop Lebens- und Berufsnavigation.

Die Lebens- und Berufsnavigation „Was ich wirklich wirklich will“ ist ein Angebot für Menschen, die auf der Suche sind nach Antworten, wie sie ihr (Berufs-) Leben in Zukunft gestalten wollen, wie sie ihren Tätigkeiten mehr Sinn geben können und (wieder) Freude an der Arbeit haben. Referentin Judith Wein, Betriebsseelsorgerin, systemischer Coach und Trainerin, bespricht mit den Teilnehmenden unterschiedliche Themen rund um Arbeit, Beruf und Berufung, Stärken und Fähigkeiten, Orientierung. Gemeinsam werden Ideen für die Zukunft gesponnen. „Wir stärken den Mut und das Vertrauen, den eigenen Visionen und Träumen nachzugehen. Außerdem die



Wandersteine machen auf den Workshop aufmerksam.

Foto: mensch&arbeit

Kreativität, um Veränderungen zu integrieren und die Entschlossenheit, die dazu nötigen Schritte zu setzen“, beschreibt Wein.

Am richtigen Platz?

Die Wandersteine, die bereits im Raum Rohrbach unterwegs, sollen ein erster Impuls zum Nachdenken, Hineinspüren und Hinterfragen sein. Judith Wein: „Jeder Stein reist durch die Gegend und stellt dir eine einfache, aber

kraftvolle Frage: Bist du am richtigen Platz?“ ■

Montag, 14. und 21. Oktober, 4. und 11. November, jeweils 18.30 bis 21.30 Uhr
Treffpunkt mensch&arbeit, Rohrbach-Berg
Kursbeitrag: 50 bis 100 Euro in Selbsteinschätzung, je nach Einkommen
Anmeldung: judith.wein@dioezese-linz.at, Tel. 0676 87763659

TIPP VOM PROFI

von
Lukas Scharinger,
Maschinenring



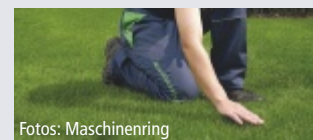
Wenn der Rasen einen Neustart braucht

Die Hitze und Trockenheit des Sommers haben vielen Rasenflächen stark zugesetzt. Bleiben kahle Stellen zurück, wird oft nachgesät oder ausgebeessert. Doch das bringt nicht immer den gewünschten Erfolg: Ist der Boden verdichtet, uneben oder stark verunkrautet, lohnt es sich, die Fläche neu anzulegen.

Der Herbst ist ideal

Der Boden ist noch warm, kühlere Temperaturen und mehr Niederschlag sorgen für gute Keimbedingungen. Wichtig ist ein gut vorbereiteter Boden ohne alte Grasnarbe.

Die Bodenvorbereitung ist der aufwendigste Teil. Einen verdichteten Boden zu lockern und für die Aussaat vorzubereiten, ist ohne passende Geräte nicht möglich. Wer Hilfe bei diesen Arbeiten braucht, den unterstützt der Maschinenring gerne, bei einzelnen Arbeitsschritten oder der kompletten Rasenneuanlage.



Fotos: Maschinenring

Auf den Untergrund kommt es an

Eine lockere, gut vorbereitete Bodenschicht hilft den jungen Wurzeln, sich rasch zu entwickeln. Darüber das Saatgut gleichmäßig verteilen, leicht einarbeiten und anwalzen.

Nach der Aussaat darf der Boden nicht austrocknen: lieber regelmäßig fein beregnen als selten große Wassermengen. Gemäht wird, wenn der Rasen acht bis zehn Zentimeter hoch ist. So kann er sich vor dem Winter entwickeln und im Frühjahr kräftig durchstarten.

Ob Rasenneuanlage, Sanierung oder Pflege: Der Maschinenring unterstützt mit Fachwissen und Technik. Jetzt anfragen unter vertrieb.ooo@maschinenring.at oder 05 9060-400.

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, ganz nach meinem Geschmack!
Mit einer Lehre als Bäcker:in zauberst du Brot, Gebäck sowie andere Köstlichkeiten und wirst Meister deines Handwerks. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

ZWEI KONZERTE

Mühlviertler Oberkrainerfreunde setzen ihre Benefizserie fort

NEUSTIFT/BAD LEONFELDEN. Fünf Benefizkonzerte haben die Mühlviertler Oberkrainerfreunde in den vergangenen drei Jahren gespielt. Im Oktober wird diese Serie mit zwei weiteren Konzerten fortgesetzt.

Aus Liebe zur Oberkrainer-Musik hat Werner Reiter, ehemals Mitglied der Innkreis-Buam, im März 2023 einige Musiker um sich geschart. „Der ursprüngliche Plan war klar und überschaubar: Ein gemeinsames Konzert – und danach geht jeder wieder seiner Wege“, erinnert sich Reiter. Doch schon während der intensiven Probenphase für das erste Konzert in Neustift war für Gerhard und Roland Höfer, Hermann Sensenberger,



Foto: Natalie Hofmann

Die Mühlviertler Oberkrainerfreunde spielen in Neustift und Bad Leonfelden auf.

Günter Kneidinger, Manuel Lenz, Georg Plakolb und Werner Reiter und Sängerin Charis Höfer klar, dass es nicht bei einem Auftritt bleiben würde.

Nicht minder begeistert zeigte sich das Publikum: Innerhalb von nur drei Wochen war das erste Konzert

ausverkauft, es folgten eine Wiederholung wieder vor vollem Saal – und drei weitere Benefizkonzerte. Jetzt geht das Musizieren für den guten Zweck weiter: Mit dem vierfachen Gaudi-Max-Sieger Franz Greul als Moderator gibt es am 16. Oktober einen Oberkrainerabend in

Neustift sowie am 17. Oktober ein Benefizkonzert in Bad Leonfelden. Reiter ist zuversichtlich, dass mit diesen beiden Konzerten die 10.000 Euro-Marke an Spenden für den guten Zweck geknackt wird. Und meint schmunzelnd: „Vielleicht hätten wir uns besser ‚die Benefizkrainer‘ nennen sollen.“ ■

Freitag, **16. Oktober**, 20

Uhr: Oberkrainerabend in Neustift, Gasthaus Wundsam. Vorverkauf im GH Wundsam sowie m4krai-ner@gmail.com (15 Euro)

Samstag, **17. Oktober**, 20 Uhr: Benefizkonzert in Bad Leonfelden, Haus am Ring. Vorverkauf: Mühlviertler Tourismusbüro Bad Leonfelden, Sparkasse Bad Leonfelden sowie m4krai-ner@gmail.com (20 Euro)

MUSIKTHEATER
BRASS-ABO
4 BRASS-KONZERTE DER EXTRAKLASSE

CANADIAN BRASS 4.10.2026
DA BLECHHAUF'N 14.12.2026
VIENNA BRASS CONNECTION 21.2.2027
THOMAS GANSCH
BLASMUSIK SUPERGROUP 18.6.2027

ABOS.LANDESTHEATER-LINZ.AT
Abo-Service | +43 732 7611-404
abos@landestheater-linz.at

AB 136,00
JETZT SICHERN!



Foto: 2026 Warner Bros. Ent. All Rights Reserved

Nicole Kidman und Sandra Bullock verzaubern wieder das Kinopublikum.

STAR MOVIE

Kinotipp: Zauberhafte Schwestern

Mit Sandra Bullock und Nicole Kidman in den Hauptrollen kehrt „Practical Magic 2 – Zauberhafte Schwestern“ in eine Welt zurück, die von schelmischem Zauber im Mondlicht und mächtiger Ahnenmagie geprägt ist. Die Owens-Schwester müssen sich dem dunklen Fluch stel-

len, der ihre Familie ein für alle Mal zu zerreißen droht – ein Kinoereignis voller Spaß, Magie und Chaos, das man gesehen haben muss. ■ Anzeige

„Practical Magic 2 – Zauberhafte Schwestern“

Ab 10. September bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

SPÖ

Mehr Martin. Mehr Gesundheit ohne Warten.

„Weil krank sein ned warten kann.“

Der Winkler-Plan will Versorgungslücken schließen, Wartezeiten verkürzen und mehr Personal ins System bringen. Gesundheit darf nicht davon abhängen, wie viel man verdient.

Wolfgang Winkler



**Der Winkler-Plan für ein
starkes Oberösterreich.**



POLITISCHE WERBUNG
Im Auftrag der Inserentin
SPÖ OBERÖSTERREICH
Weitere Informationen siehe QR-Code

SCHNUPPERTRAINING

Demenzprävention zum Ausprobieren

BEZIRK. Frühzeitig aktiv werden, Fähigkeiten erhalten und Ressourcen stärken: Die Demenzservicestelle Rohrbach setzt auf Information und Prävention. Rund um den Weltalzheimertag am 21. September werden deshalb in einigen Gemeinden kostenlose Schnuppertrainings angeboten. „Bei Demenz gilt: Je früher wir handeln, desto besser können wir unterstützen“, betont Leiterin Karin Laschalt.

„Alzheimer ist noch nicht heilbar, aber wir können etwas tun“, sagt Karin Laschalt. Bei Demenz bzw. Alzheimer ist es wichtig, Veränderungen früh wahrzunehmen, rechtzeitig Unterstützung zu suchen und vorhandene Fähigkeiten möglichst lange zu erhalten. „Gezieltes Training kann dabei einen



Foto: MAS Alzheimerhilfe

Training hilft gegen das Vergessen.

wichtigen Beitrag leisten: Es aktiviert geistige, körperliche und soziale Ressourcen und hilft, Fähigkeiten im Alltag zu stärken. Auch Angehörige profitieren von

frühzeitiger Information und professioneller Begleitung“, betont die Demenzexpertin. Hilfe anzunehmen ist kein Zeichen von Schwäche, sondern ein wichtiger Schritt, um Lebensqualität, Selbstständigkeit und Sicherheit möglichst lange zu bewahren.

Niederschwelliges Angebot

Wie ein MAS Demenztraining, aber auch ein vorbeugendes Training abläuft, wie es sich zusammensetzt und welche Form des Gedächtnistrainings die richtige ist, zeigen die Expertinnen der Demenzservicestelle beim Schnuppertraining. „In Kombination mit anderen Maßnahmen können durch ein Gedächtnistraining sowohl in der Prävention als auch bei diagnostizierter Demenz gute Ergebnisse erzielt werden“, macht Laschalt Mut, das Angebot der De-

menzservicestelle in Anspruch zu nehmen. „Das Training soll Spaß machen. Die Demenzservicestelle ist eine niederschwellige Anlaufstelle für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen.“ ■

Schnuppertrainings finden zu folgenden Terminen statt:

17. September, 9 Uhr und 14 Uhr, Haslach

21. September, 9 Uhr Lembach

21. September, 10 Uhr, St. Martin

22. September, 10 Uhr, Altenfelden

22. September, 8.30 Uhr, 13.30 Uhr, Hörbich

23. September, 13 Uhr, Rohrbach/Berg

24. September, 9 Uhr, Hofkirchen

Anmeldung erbeten: Tel. 0664 8546699, karin.laschalt@mas.or.at
www.alzheimerhilfe.at

tv1.at



joyn

ATTheEND

Linzer Klangwolke 26

präsentiert von SPARKASSE OÖ & LINZ AG

12.09.2026, 20:30

Donaupark Linz

TV1
OBERÖSTERREICH

SEHEN SIE DIE LINZER KLANGWOLKE 2026
LIVE AUF TV1 OBERÖSTERREICH!

ATTheENDLinz ist ein poetisch-musikalisches und zugleich experimentelles Erlebnis, das sich mit der Stadt Linz auseinandersetzt. Ein sinnliches Erlebnis von Klang, Raum, Empathie, Furcht, Zuversicht und Hoffnung. Die Sparkasse OÖ präsentiert die Live-Übertragung der Linzer Klangwolke am 12. September ab 20:30 Uhr. Zu sehen im Programm von TV1 OÖ sowie auf nachrichten.at



Erntezeit Valentina und Julian Reisinger aus Unterkappel freuen sich über diese Riesenexemplare von Kohlrabi und Karfiol aus dem Krautacker von Oma Sabine. Trotz der extremen Hitze gedieh das Gemüse prächtig. Foto: privat

BBOÖ

Glasfaser sichern und gewinnen

OÖ. Die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH durfte sich über eine gelungene Gewinnspielaktion gemeinsam mit Tips freuen. Vom Jänner bis Ende Juli 2026 hatten Kunden die Chance auf attraktive Preise. Jetzt erfolgte die offizielle Übergabe an die Gewinner.

Als größte Anbieterin von Glasfaser-Infrastruktur in Oberösterreich treibt die BBOÖ den Ausbau leistungsfähiger Internetverbindungen im gesamten Bundesland voran und schafft damit die Grundlage für eine moderne digitale Zukunft. Alle Personen, die zwischen Jänner und Ende Juli 2026 einen Glasfaser-Anschluss der BBOÖ bestellt und dabei den Vertriebscode „TIPS“ angegeben hatten, nahmen automatisch am Gewinnspiel teil. Verlost wurden ein iPhone 17



v.l.: Martin Wachutka (techn. GF BBOÖ), Michael Grasböck (Gewinner), Thomas Matthey (kaufm. GF BBOÖ)

sowie drei Gutscheine der Eurotherme im Wert von jeweils 100 Euro. Die glücklichen Gewinner wurden kürzlich gezogen und konnten ihre Preise entgegennehmen. Bei der Übergabe des Hauptpreises, eines iPhone 17, an Gewinner Michael Grasböck gratulierten die BBOÖ-Geschäftsführer Thomas Matthey und Martin Wachutka persönlich:

Schnelles Internet ohne Störungen

„Wir freuen uns, den Gewinnern zu ihren Preisen gratulieren zu dürfen. Gleichzeitig bedanken wir uns für das Vertrauen in unsere Glasfaser-Infrastruktur. Wir wünschen viel Freude mit den Gewinnen und vor allem mit einem Internetanschluss, der durch hohe Geschwindigkeit, Stabilität und ein störungsfreies Online-Erlebnis überzeugt.“

Anzeige

Wer sich ebenfalls für einen Glasfaser-Anschluss interessiert, kann auf bbooe.at die Verfügbarkeit der Infrastruktur an der eigenen Adresse prüfen und den Anschluss direkt online bestellen.

Mit dem Code „TIPS“ gibt es auch bis Ende Dezember wieder tolle Preise zu gewinnen – Details dazu gibt's auf tips.at/breitband1.

BREITBAND OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

- 1 iPhone 17
- 3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

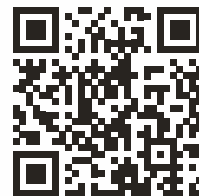
JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von August bis Ende Dezember 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



NEUER AUFTRITT

Aus BORG wird das Sternstein-Gymnasium

BAD LEONFELDEN. Ins neue Schuljahr startet das einzige Gymnasium des Bezirks noch unter dem alten Namen: BORG Bad Leonfelden. Doch ab 24. September ändert sich das, denn dann tritt die Bildungseinrichtung als Sternstein-Gymnasium neu auf.

von JACKY STITZ



Das neue Logo wurde schon angebracht.

Die Weiterentwicklung vom traditionellen BORG hin zum modernen Bildungsstandort mit Berufs- und Praxisbezug unter dem Namen Sternstein Gymnasium wird am Donnerstag, 24. September, mit einem großen Fest gefeiert, verrät Josef Enzenhofer im Tips-Talk. Der 58-Jährige steht der Schule seit zehn Jahren als Direktor vor, unterrichtet Physik und Mathematik. Derzeit wird alles für den Festakt vorbereitet, die ersten

Schilder und das neue Logo sind bereits montiert: „Wir stellen gerade alles um, etwa unsere Mailingadressen und den Onlineauftritt. Es sollte alles in den Ferien erledigt sein“, so der Direktor, der selbst in der Kurstadt zuhause ist. Warum es einen neuen Namen braucht? Er soll mehr Identität ermöglichen, die regionale Verwurzelung aufzeigen, mehr Schüler zur Anmeldung bewegen. Der neue Auftritt solle zu-

dem das derzeitige BORG deutlich von anderen Schulen unterscheiden, „zumal wir auch ein ganz anderes Profil als andere BORGs haben“, so Enzenhofer.

Der neue Name soll uns von anderen Schulen im Mühlviertel und Linzer Zentralraum abheben. Er soll signalisieren, dass es am Sternstein auch Weitblick gibt.

DIREKTOR JOSEF ENZENHOFER

In den Schulzweigen Kunst, Musik und Naturwissenschaften legt man den Fokus auf verschiedene Schwerpunkte. Besonders stark setze man auf den Bereich Medizin: „Da sind die Spitäler froh und wir arbeiten mit Fachhochschulen zusammen“, sagt der Direktor. Er stellt bei den Schülern fest: „Es gibt einen Rückgang im Mu-

sikbereich und einen wachsenden Trend in Richtung Medizin“. Die Grundausrichtung Kultur bleibe bestehen, werde aber von modernen Medien ergänzt. Ziel sei weiter eine umfassende Allgemeinbildung. Zeitgleich wolle man auf künftige Berufe bestmöglich vorbereiten. Was die Schüler seiner Meinung nach brauchen? „Verstärkten Deutschunterricht, denn die Muttersprache ist so wichtig.“ Warum er zum Besuch eines Gymnasiums rät? „Die Schüler haben nach Abschluss viel mehr Chancen auf berufliche Aufstiegsmöglichkeiten.“ Rund 200 Schüler drücken hier bald wieder die Schulbank, 30 Lehrer sind beschäftigt. Sie alle kommen aus Rohrbach, Urfahr-Umgebung und aus Freistadt.

Mehr Infos online auf: sternsteingymnasium.at

Kreativwettbewerb!

WER MACHT MIT? Du bist zwischen 8 und 18 Jahre alt und sprühst vor Kreativität? Von Malerei über Digitales bis zu Audio und Fotografie sind dir keine Grenzen gesetzt! **EINREICHUNGEN BIS 1. NOVEMBER 2026:** Nur online auf www.youngart.at. Lade Fotos/Dateien deiner max. 3 Werke hoch. **KONTAKT:** kulturvermittlung@oelkg.at. Die prämierten Einsendungen werden in einer eigenen Ausstellung präsentiert. Auf die Gewinner warten tolle Preise! **INFOS:** www.youngart.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 9. September

ab 21:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Gehölze schneiden; Aussaat von Pflanzen, die über der Erde wachsen; Pflege von Zimmerpflanzen; Reinigungsarbeiten; Lüften; Früchte konservieren, einkochen; Samen sammeln; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 10. September

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: alle Arbeiten in Garten u. Haus; ernten, aber auch säen u. setzen; Pflanzen umtopfen; alles pflücken, was getrocknet werden soll; Wurzeln von Heilpflanzen graben; Möbel umstellen; Umorganisieren; Dauerwellen; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Marmelade kochen

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen pflegen; Broccoli u. Blumen säen u. setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; ausgiebig lüften; Malerarbeiten; Sammeln u. trocknen von Heilkräutern; Blütenessenzen ansetzen; Kontakte mit anderen Menschen sind begünstigt; gute Resultate bei Heilmassagen u. Aufnahme von Heilmitteln – **Ungünstig:** gießen

MO+DI 14.+15. Sept.

bis 08:40 Uhr Waage – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen u. düngen; Rasen mähen u. düngen; Pflanzen umtopfen; Ungeziefer bekämpfen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen (Vogelsalat); Haustiere umquartieren; geschäftliche Verhandlungen; Nagelpflege
Ungünstig: Unterkühlung; backen oder einkochen; Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

MI 16. September

ab 18:43 Uhr Schütze – abst. Mond – Siehe gestern

DO 17. September

absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren (Marmelade und Gelee); Heilkräuter und Pilze sammeln; Butter rühren; Kuchen und Brot backen; Wohnung lüften und putzen
Ungünstig: Brennholz schlagen; düngen

FR 11. September

Neumond um 05:25 Uhr – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel – Günstig: alle Gartenarbeiten, wo Kranks entfernt wird; Rasen mähen; Wurzeln graben; Wurzeln und Rhizome teilen; Neubeginn auf allen Ebenen ist möglich, auch im geschäftlichen Bereich oder in einer Beziehung – **Ungünstig:** Sport

SA+SO 12.+13. Sept.

bis 10:55 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

VOTING

Beliebtestes Eigenheim gesucht

ÖÖ. Tips und die DREIHANS GmbH suchen das beliebteste Eigenheim 2026. Bis 2. Oktober kann online abgestimmt werden – als Gewinn wartet eine Ballonfahrt für zwei Personen.

Das eigene Zuhause von seiner schönsten Seite zeigen und damit ins Rennen gehen: Beim Tips-Voting wird das beliebteste Eigenheim im Tips-Erscheinungsgebiet gesucht. Die Einreich- und Votingphase läuft noch bis 2. Oktober, 10 Uhr.

Mitmachen ist unkompliziert: Foto vom Eigenheim hochladen, registrieren und schon kann es ans Stimmen sammeln gehen. Abgestimmt wird online unter tips.at/eigenheim. Pro Stunde



Teilnehmer 2025 Richard Strasser aus Linz-Land

Foto: R. Strasser

kann einmal für jedes Foto gevotet werden. Dann heißt es: Freunde, Familie und Bekannte mobilisieren und auf das eigene Foto aufmerksam machen. Denn jede zusätzliche Stimme bringt das Eigenheim dem Sieg ein Stück näher. Wer am Ende die meisten Stimmen gesammelt hat, gewinnt. Als Preis wartet eine Ballonfahrt für zwei Personen. ■

MAUERWERK

Kriechende Nässe in der Wand aufspüren

Wer das Problem von aufsteigender Feuchtigkeit in der Wand ignoriert oder oberflächlich kaschiert, riskiert eine Kettenreaktion an unangenehmen Folgen: von verminderter Wohnqualität und Schimmel bis zu explodierenden Heiz- und Instandsetzungskosten.

Eine kalte, klamme Wand und ein muffiger Geruch sind erste Warnsignale. Einfache Tests können einen ersten Eindruck geben: Der Löschpapiertest zeigt, ob der Putz im unteren Wandbereich aktiv Nässe zieht. Auch der Folientest liefert Hinweise. Bilden sich an der Wandseite unter einer rundum mit Klebeband luftdicht fixierten Klarsichtfolie nach 24 Stunden Wassertropfen, drückt die Nässe aus



Der Löschpapier-Test

Foto: VEINAL

dem Mauerwerk. Bestätigt sich der Verdacht gibt es minimalinvasive Lösung ohne Aufstemmen der Mauern und aufwendige Erdarbeiten. „Über Bohrlochinjektionen wird eine hoch kriechfähige Silikonharzlösung ins Mauerwerk injiziert. Sie breitet sich in den feinen Kapillaren aus, reagiert mit der Feuchtigkeit und bildet eine unverrottbare Barriere für das Wasser aus“, erklärt Bautenschutz-Experte Anton Schuster vom Abdichtungsprofi VEINAL. ■

9. BIS 11. OKTOBER

Herbst-Türen-Hausmesse bei Wippro

VORDERWEISSENBACH. Eine neue Haustür oder Innentür sucht man nicht jeden Tag aus. Umso wichtiger ist es, einen Partner an der Seite zu haben, der den gesamten Weg begleitet: von der ersten Idee bis zur fertigen Montage. Genau darauf setzt WIPPRO seit Jahrzehnten.

Inspiration für jedes Zuhause

Von 9. bis 11. Oktober, jeweils von 9 bis 17 Uhr, öffnet das oberösterreichische Familienunternehmen seine Türen zur jährlichen Herbst-Türen-Hausmesse in Vorderweissenbach. Besucher erwartet eine große Auswahl an neuen Türmodellen sowie hochwertigen Oberflächen und aktuellen Designs. Ob klassisch, zeitlos oder modern – im großzügigen Schauraum präsentiert WIPPRO die unterschiedlichsten Stilrichtungen und zeigt, wie vielfältig



Mit ihrer langjährigen Erfahrung unterstützen die WIPPRO-Experten Besucher dabei, die passende Innen- oder Haustür zu finden.



Fotos: Wippro

sich Wohnräume mit der passenden Tür gestalten lassen.

Persönliche Beratung inklusive

Persönliche Beratung steht bei der Hausmesse im Mittelpunkt. Mit ihrer langjährigen Erfahrung unterstützen die WIPPRO-Experten Besucher dabei, die passende Innen- oder Haustür zu finden.

Exklusive Angebote

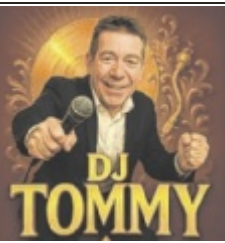
Ein Besuch lohnt sich auch wegen der exklusiven Hausmesse-Sonderaktionen. Zu jeder bestellten Innentür gibt es einen hochwertigen Türdrücker kostenlos dazu (ab drei Türen, es kann aus drei unterschiedlichen Modellen gewählt werden). Beim Kauf einer Haustür ist der Schließzylinder inklusive. Darü-

ber hinaus profitieren Kunden von einem kostenlosen Profi-Aufmaß nach Auftragserteilung sowie einer individuellen Sicherheits- und Designberatung. Das WIPPRO-Team freut sich darauf, zahlreiche Besucher von 9. bis 11. Oktober, jeweils von 9 bis 17 Uhr, im Schauraum in Vorderweissenbach willkommen zu heißen. ■ Anzeige

MARKTPLATZ

Aktuelles

GITARREUNTERRICHT für Groß und Klein - 0664 1832552



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Suche Hundesitter für eine Französische Bulldogge. Gerne auch Rentner. Sehr pflegeleicht. Bezirk Rohrbach. ☎ 0676 5434365

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Wir suchen eine verlässliche Haushaltshilfe für 15-20 Wochenstunden. Wir bieten sehr gute Bezahlung. Bei Interesse bitte melden unter ☎ 0664 6400812

Partner/Freundschaft

84-jähriger, lebensfroher, mobiler Herr, schlank, Nichtraucher, mit Pudel, sucht nette, rüstige Dame aus dem Bezirk Rohrbach für gemeinsame Unternehmungen, Reisen und schöne Stunden. ☎ 0699 81210811

Anna 63 J. schlank, Lachen u. weinen, diskutieren u. schweigen, Schwimmen, Rad, Tanzen, Kochen, Musik, Berge, Wohnmobil. Gemeinsam in die letzte Lebensrunde, ich freue mich auf Dich. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Claudia 52 J., herzlich, gepflegt, mit viel Lebensfreude. Vielleicht fehlt nur noch der richtige Mensch. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at



Harald 68 J., humorvoll, kultiviert, verlässlich. Ich wünsche mir eine Frau, bei der man gern ankommt. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Helga 62 J., herzlich, naturverbunden, aktiv. Das Leben ist zu schön, um es allein zu verbringen. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Vroni, mobile 74 J. Witwe, nicht ortsgebunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, Reden u. die einsamen Tage vergessen. Du, gerne bis fite 85 J. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

So regional. So Tips. Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister Pflasterverlegung Sanierungen ☎ **0660/7199632**
MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN ☎ 0660 9269384

PFLASTERBAU PFLASTERUNG SANIERUNG ☎ **0660/2941111**
Pflasterungen aller Art ☎ 0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

PETER KRAML Fenster & Haustüren
SOMMERAKTION Fenster und Türen zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

Unternehmer mit Villa und Garten / Haushalt sucht junge, aktive Unterstützung - langfristige kostenlose Wohnung vorhanden, freie Zeiteinteilung sowie gute Verdienstmöglichkeit ☎ 0677 64350441

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Brennholz Fichte, trocken & gespalten in Meterware zu verkaufen. ☎ 0664 9268376



Formatkreissäge Holzmann TS315VF2000 400V, Schnitthöhe 90° 100 mm, 45° 80 mm, inkl. Vorritzsägeblatt, Fahreinrichtung, usw. sehr guter Zustand; VP: € 1.700,- ☎ 0664-4010467

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. ☎ **0699-81816863**

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Günstigen Familienwagen gesucht! Bitte alles anbieten, auch ohne Pickperl. 0677 61621762

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

allround
matratzen & zubehör

Bademäntel
wewofashion

große Auswahl auch für Kids

4150 Rohrbach
www.allround.co.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Sudoku
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.
© Philipp Hübner

9				4			3	8
6	8			3			4	
			7					
	9			3		4		
5			6	9	4			1
		3		1			9	
				9				
	3		2				1	4
4	7			8				6

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahlleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:
Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.096

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

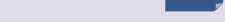
Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



WIR SUCHEN DICH

Office Mitarbeiter:in

m/w/d Vollzeit Rohrbach-Berg

- Unterstützung des Teams bei administrativen und organisatorischen Aufgaben
- Planung und Umsetzung von monatlichen Mitarbeiteraktivitäten und Events
- Erstellung von Angeboten, Auftragsbestätigungen und Rechnungen
- Pflege und Aktualisierung von Stammdaten
- Unterstützung bei kleineren kreativen Marketingaufgaben

eworx

Scanne für mehr Infos



ELMER
KRANARBEITEN

WIR SUCHEN DICH

KRANFAHRER

Du suchst einen abwechslungsreichen Job und möchtest mit moderner Technik arbeiten? Dann komm in unser Team!

WIR BIETEN:

- Moderne Autokräne
- Familiäres Team
- Faire Bezahlung

ANFORDERUNGEN:

- Führerschein C u. E
- Kranführerschein
- Pünktlichkeit, Verlässlichkeit & Einsatzbereitschaft

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bei Jan Elmer 0664/1923462

Elmer Kranarbeiten | 4181 Oberneukirchen | www.elmer-kran.at





Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d) Dienstort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
 - Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
 - Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



Werden Sie Teil unseres erfolgreichen Teams
im Anzeigen- & Mediaverkauf für den Bereich Sonder-
produkte & Magazine bei den OÖNachrichten in Linz

Fixanstellung
in Vollzeit (37 h)

Erfahrener Mediaberater (m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Aktiver Verkauf von Print- und Online-Anzeigen im B2B Bereich
- Persönliche und digitale Beratung von Firmenkund*innen sowie überzeugende Präsentation individueller Lösungen
- Laufende Beobachtung von Markttrends und Entwicklungen neuer Möglichkeiten
- Gewinnung neuer Zielgruppen und aktive Weiterentwicklung analoger und digitaler Vertriebswege, offen für innovative und KI-gestützte Lösungen

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung
- Erfahrung im Vertrieb, vorzugsweise in der Medienbranche oder im Agenturumfeld
- Freude an Projektmanagement
- Hohe Eigenmotivation und Freude am Aufbau (neuer) Kundenbeziehungen
- Selbstständige Arbeitsweise, Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das bieten wir:

- Verantwortung und Gestaltungsfreiraum
- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Regelmäßige Schulungen und Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Mindestgehalt auf Basis Vollzeit lt. KV: € 2627,- mit Bereitschaft zur Überzahlung zzgl. marktkonformer Überzahlung und Erfolgsprämien

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau Lisa Reisinger
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: future@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote
und mehr Informationen finden
Sie unter jobs.nachrichten.at



Nebenverdienst im Direktverkauf: Für Messeauftritte und
Veranstaltungen suchen wir engagierte Unterstützung.
Sie begrüßen Besucher/innen an unseren OÖN-Ständen,
präsentieren die OÖNachrichten und KinderNachrichten
und schaffen ein positives Markenerlebnis.

Der perfekte
Nebenjob mit
flexibler
Zeiteinteilung

Direkt- Verkäufer/in (m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Herzlicher Empfang und aktive Ansprache von Messebesucher/innen
- Präsentation und Verkauf der OÖNachrichten sowie der KinderNachrichten
- Unterstützung unserer Kund/innen beim digitalen Zeitungslesen
- Abwicklung von Gewinnspielen und Aktionen am Messestand
- Aufnahme von Kundenrückmeldungen und Weitergabe an das Team

Das bringen Sie mit:

- Eine kommunikative, aufgeschlossene und freundliche Persönlichkeit
- Freude am persönlichen Kontakt mit Menschen und am aktiven Verkauf
- Einwandfreie Deutschkenntnisse sowie ein gepflegtes, sicheres Auftreten
- Selbstständige und verlässliche Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B

Das bieten wir:

- Flexible Zeiteinteilung – ideal als Nebenverdienst
- Attraktive Verdienstmöglichkeiten als freie/r Dienstnehmer/in mit Tagessatz und Bonusprovisionen
- Eine strukturierte Einschulung sowie Unterstützung direkt vor Ort
- Abwechslungsreiche Einsätze bei Messen und Veranstaltungen
- Mitarbeit in einem engagierten Team mit starken regionalen Medienmarken

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen!
Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau Lisa Achleitner
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: l.achleitner@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote
und mehr Informationen finden
Sie unter jobs.nachrichten.at



Jedes Monat
neue Fragen

Tips Quiz

Wissen unter Beweis stellen
& gewinnen!

10 Fragen aus unterschiedlichen Wissensgebieten

tips.at/quiz



DER NEUE ALFA ROMEO TONALE

IM LEASING AB € 159,-* /MONAT MIT 5 JAHREN GARANTIE



*Stand: Juli 2026. Verbrauch (kombiniert): 5,7-5,9 l/100km. CO₂-Emission: 128-138 g/km. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und dienen der Vergleichbarkeit zwischen Fahrzeugen. Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß § 1 KSchG für: Tonale 175 PS MHEV Tonale. Kaufpreis 36.165 €; Eigenleistung 7.234 €; Laufzeit 24 Monate; Sollzinssatz fix 1,99%; monatliches Leasingentgelt 159 €; Gesamtleasingbetrag 28.931 €; Effektivzinssatz 2,67%; Kilometerleistung 20.000 km pro Jahr; Restwert 26.180 €; einmalige Bearbeitungsgebühr 240 €; einmalige Rechtsgeschäftsgebühr 131,98 €; Gesamtbetrag 30.368 € (inkl. Leasingentgelt und einmaliger Gebühren). Kaufpreis beinhaltet modellabhängigen Boni der FCA Austria GmbH und 2.540 € Entschadigungsbonus und 2.540 € Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank) und 953 € Tech Paket Bonus (bei Auswahl der Option Tech Paket; Paketpreis im Kaufpreis berücksichtigt) und 1.270 € Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Inassenunfallversicherung, über die Garanta Versicherungs-AG Österreich) Mindestvertragsdauer 36 Monate. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bei Kaufvertragsabschluss und Einreichung vom 01.07.2026 bis 30.09.2026. Details bei Ihrem Alfa Romeo® Partner. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto.



Autohaus Leibetseder GmbH
Scheiblberg 39, 4150 Rohrbach-Berg
T: 07289/8722
rohrbach@leibetseder.co.at



NEU



IM SORTIMENT!

KUHN - innovative Landtechnik
jetzt bei uns erhältlich.

- Hochwertige und zuverlässige Produkte
- Erweiterte Auswahl für unterschiedliche Einsatzbereiche
- Bewährte Qualität und moderne Lösungen
- Kompetente Beratung durch unser Team



ENTDECKEN SIE JETZT KUHN BEI UNS!

Lassen Sie sich persönlich beraten und wir finden für Sie die passende Lösung.



WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!

LUGER
LANDTECHNIK

Gewerbepark 4, 4133 Niederkappel
Tel. +43 (0) 7286 / 20330

WWW.LUGER-LANDTECHNIK.AT

KUHN -
Technik, auf dem
höchsten Standard!

AQUASHARKS

Neue Schwimmkurse, neue Website

ROHRBACH-BERG. Im Herbst beginnt nicht nur wieder die Hallenbadsaison in Rohrbach und Ulrichsberg, auch die AquaSharks, die Schwimmsektion der Sportunion Rohrbach-Berg, starten wieder mit ihrem Kursprogramm für Babys, Kleinkinder, Kinder und Erwachsene. Zudem haben die AquaSharks seit Mitte August eine neue Homepage mit einem neuen, modernen Buchungssystem.

Bisher wurden die Kurse der AquaSharks in der Regel via E-Mail oder Telefon gebucht, ab jetzt erfolgt die Kursbuchung nur mehr online unter aquasharks.at. Dazu erklärt Michael Brandtner, Sprecher der AquaSharks: „Mit der neuen Website können wir nicht nur unser Kursprogramm

übersichtlicher und immer top-aktuell darstellen, es wird auch mit dem Buchen sehr viel einfacher, nämlich ohne langen E-Mail-Verkehr und ohne viel hin- und her-telefonieren.“

Anfängerkraulkurse für Erwachsene

Das Kursprogramm, das teilweise noch in Planung ist, wird wieder wie bisher Baby-, Kleinkinder-, Kinder- und Erwachsenenschwimmkurse umfassen, abgerundet wird das Ganze mit Aquafitness-Kursen. Auch dieses Jahr bietet Trainer Michael Hofer wieder zwei Anfängerkraulkurse für Erwachsene in Ulrichsberg an, die jeweils am 29. September am Abend starten. Infos dazu findet man auf der neuen Website, auf der dann zukünftig auch regelmäßig alle neuen Kurse hin-



Das Team der AquaSharks der Sportunion Rohrbach-Berg

Foto: Josef Madlmayr

zugefügt werden. Im Zentrum aller Kurse der AquaSharks steht die hohe Qualität.

„Setzen bewusst auf Kleingruppen“

Dazu erklärt Anika Patrasso: „Die Nachfrage nach unseren Kursen ist erfreulicherweise sehr hoch. Da wir großen Wert auf eine hochwertige Ausbildung und optimale Betreuung im Wasser legen, setzen wir insbe-

sondere bei Anfänger- und Kinderschwimmkursen bewusst auf Kleingruppen. So können wir jedes Kind individuell fördern und bestmöglich begleiten.

Auch wenn dadurch nicht immer sofort ein Kursplatz verfügbar ist, steht für uns klar Qualität vor Quantität. Denn Freude, Vertrauen und Sicherheit im Wasser bilden die Grundlage für nachhaltigen Lernerfolg und sicheres Schwimmen.“ ■

LIEBLINGSVEREIN UNTERSTÜTZEN

100.000 Euro für Österreichs Unterhaus: Ligaportal startet großes Tippspiel

ÖÖ. Pünktlich zum Start der neuen Fußballsaison startet Ligaportal ein österreichweites Tippspiel für das gesamte Unterhaus.

Fans sammeln dabei nicht nur für sich selbst Punkte, sondern unterstützen gleichzeitig ihren Lieblingsverein. Die zehn erfolgreichsten Vereine teilen sich am Saisonende einen Preistopf von insgesamt 100.000 Euro. Der Sieger erhält 30.000 Euro.

Jeder Punkt zählt doppelt

Teilnehmer wählen einmalig ihren Lieblingsverein aus knapp 2.000 hinterlegten Unterhaus-Klubs – von den Regionalligen bis in die untersten Spielklassen. Pro Kalenderwoche können bis zu sieben beliebige Partien getippt werden. Für ein exakt vorhergesagtes Ergebnis

gibt es 30 Punkte, für die richtige Tendenz fünf Punkte. Jeder erspielte Punkt fließt sowohl in das persönliche Spieler-Ranking als auch in das Ranking des ausgewählten Vereins ein. Am Saisonende erhält der bestplatzierte Klub 30.000 Euro, der Zweite 20.000 Euro und der Dritte 12.000 Euro. Auch die Plätze vier bis zehn werden prämiert. Zusätzlich dürfen sich jeden Monat die 50 besten Tipper über attraktive Preise freuen. Zu gewinnen gibt es unter anderem zwei VIP-Tickets für ein Heimspiel des SK Rapid, ein Liverpool-Trikot sowie Wettguthaben.

„Kein gewöhnliches Tippspiel“

„Wir wollten kein gewöhnliches Tippspiel entwickeln, sondern eines, von dem der österreichische Amateurfußball unmittelbar profitiert. Jeder Fan kann mit seinen



Wer richtig tippt, profitiert nicht nur selbst, sondern hilft auch seinem Lieblingsverein.

Tipps dazu beitragen, dass sein eigener Verein am Ende der Saison einen beträchtlichen Geldbetrag erhält“, sagt Ligaportal-Geschäftsführer Dr. Thomas Arnitz. Für die Teilnahme ist eine kosten-

lose Registrierung bei Interwetten erforderlich. Eine Einzahlung oder das Platzieren einer Sportwette ist nicht notwendig. Die Plattform ist unter tippspiel.ligaportal.at erreichbar. ■ Anzeige

FAUSTBALL

Arnreit verteidigt Tabellenspitze

ARNREIT. Die Faustballerinnen der Union Arnreit bleiben auf Erfolgskurs und gewinnen daheim gegen St.Veit/Pongau (3:1) und Urfahr (3:0).

Nach den zwei Siegen jubelten die Arnreiterinnen dann nicht nur über die vier Punkte, sondern

konnten sich auch darüber freuen, dass sie die Tabellenführung in der Bundesliga verteidigt haben. In Runde drei treffen sie kommenden Sonntag auf die amtierenden Staatsmeisterinnen der Union Freistadt und auf Grieskirchen. Mindestens zwei Punkte sind das Ziel. ■



Die Arnreiterinnen lachen von der Tabellenspitze.

Foto: Manfred Lindorfer



Die erfolgreiche Mannschaft aus Putzleinsdorf (Platz eins)

Foto: OÖSB/Andexlinger

KEGELN

Treffsichere Senioren

BEZIRK. Sowohl in der Mannschaftswertung als auch in der Einzelwertung der Damen gingen die Siege bei der Bezirks-Kegelmeisterschaft des Seniorenbundes nach Putzleinsdorf. Die Bezirks-Kegelmeisterschaft 2026 wurde im Gasthaus Anzinger in Schwackerreith ausgetragen. Zu dieser Veranstaltung haben sich 20 motivierte Mannschaften gemeldet. Der Sportmodus des Seniorenbundes lautet: 20 in die Vollen und

20 beim Abräumen werden einfach gewertet. Die Mannschaftswertung gewann Putzleinsdorf 1 mit 720 Kegeln vor Neufelden (673 Kegel) und Putzleinsdorf 2 mit 669 Kegeln. In der Einzelwertung gewannen Veronika Hofmann aus Putzleinsdorf (152 Kegel) und Florian Pichler aus St. Martin (164 Kegel). Die ersten und zweiten Plätze haben sich für die Landesmeisterschaft Anfang Oktober in Wels qualifiziert. ■



**Steinbach
BLACK WINGS
LINZ**

ICE Hockey League

REGULAR SEASON

2026/27



HOME GAMES

SO, 20.09. – 16:00

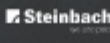


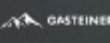
MI, 23.09. – 19:15



FR, 25.09. – 19:15











TESTFAHRT

Alpine A390 GT: Der Kaiserin neue Kleider

Während die Politik noch immer nicht so recht weiß, wie sie mit der Elektromobilität umgehen soll, bringt Alpine mit der A390 GT ein optisch auffälliges Modell auf den Markt.

Es ist noch nicht lange her, dass Renault sich entschloss, Alpine als Marke und Label wieder aufstehen zu lassen. Nach der hochverehrten A110 und dem elektrischen A290 folgt nun die A390 als logischer nächster Schritt. Mit nur 1,5 Metern Höhe, sportlicher Silhouette und markanter Front fällt sie optisch aus dem Rahmen und verbindet Wucht mit Eleganz. Für den besonders markanten Auftritt braucht es optionale Extras wie 21-Zoll-Felgen, Brems-sättel in Rouge Racing oder die „Gris Tonnerre Mat“-Lackierung. Die Serienausstattung ist dennoch umfangreich. Matrix-Leuchtdioden-Scheinwerfer, hochwertiges Soundsystem, Wärmepumpe, Ambientelicht und Zwei-Zonen-Klimaanlage sind an Bord. Das Testauto steigerte den Abpreis von 67.500 Euro auf 81.929,99 Euro. Viel Alcantara und Carbon tragen dabei zum hochwertigen Eindruck bei.



Die Alpine A390 GT ist ab 67.500 Euro (Testmodell) zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

Alltag trifft Fahrdynamik

Beim Antrieb sorgen drei Elektromotoren, Allradantrieb und variable Drehmomentverteilung für 400 Pferdestärken und 661 Newtonmeter maximales Drehmoment. Trotz 2,1 Tonnen Gewicht wirkt die A390 erstaunlich agil. Direkte Lenkung, kräftige Bremsen und ein Soundgenerator tragen zum dynamischen Fahreindruck bei und lassen das hohe Gewicht in den Hintergrund treten. Der 89-Kilowattstunden-Akku ermöglicht laut Norm 551 Kilometer Reichweite, im Test blieben rund 430 Kilometer. Die maximale Ladeleistung beträgt 150 Kilowatt. Rekuperation in vier Stufen,

One-Pedal-Drive und eine verlässliche Ladeplanung gehören ebenfalls zum Angebot. Auch bei etwas schnellerer Gangart bleibt die Reichweite dank ausgefeilter Aerodynamik brauchbar. Im Alltag zeigt sich die A390 vielseitiger, als ihr sportlicher Auftritt vermuten lässt. Platzangebot und Gepäckraum reichen auch für längere Fahrten mit der Familie. Im Innenraum prägen Sportsitze,

viel in Blau und Weiß gehaltenes Leder, Aluminiumpedale und ein roter Boost-Schalter das Bild. Analoge Tasten und der Zwölf-Zoll-Touchscreen inklusive Google-Software sorgen für eine unkomplizierte Bedienung. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Alpine A390 GT

- Motor:** 89,0 kWh Akku (Netto)
- Spitzenleistung:** 400 PS
- Dauerleistung:** 249 PS
- Max. Drehmoment:** 661 Nm
- Reichweite:** ca. 420 km
- Vmax:** 200 km/h
- 0 auf 100 km/h:** 4,8 Sek
- Preis Testmodell:** ab 67.500 Euro



HONDA
Honda Jazz 1.5 i-MMD Hybrid Advance

- modernster Vollhybrid
- modernste Sicherheitsausstattungen
- Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Sitz- und Lenkradheizung

JAZZ

e:HEV
Vollhybrid
unterwegs mit Strom & Benzin
17 Stk sofort verfügbar

Aktionspreis ab € 22.490,00
mtl. Leasing ab € 129,50

8 JAHRE GARANTIE

Kommen Sie zur Probefahrt mit dem Honda Jazz e:HEV und entdecken Sie die maßgeschneiderte Finanzierung von Honda Financial Services.

Es erwarten Sie bis zu € 6.500,00 PREISVORTEIL!

Verbrauch & CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 4,5-4,7 l/100 km, 102-106 g/km
Aktionen gültig für legendäre Neufahrzeuge Honda Jazz bei Kauf und Zulassung bis 30.09.2026.
* Honda Fahrzeuge sind mit einer 3-jährigen Standardgarantie ausgestattet. Diese kann gemäß den Bedingungen der wertungsfähigen Garantie (jeweils anteilige Garantie) auf bis zu 8 Jahre oder 160.000 km verlängert werden (für Fahrzeuge mit Erstzulassung ab 1. April 2026).

DAXL

AUTO & ZWEIRAD
Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at
Hammermühle 11 | 4707 Schlusberg | Tel.: 07248 - 602
Rathausstraße 2 | 4770 Ancorff | Tel.: 07766 - 2165
Hannesgrub Süd 20 | 4911 Turmetzhain | Tel.: 07752 - 80 577
Salzburger Straße 270 | 4600 Wels | Tel.: 07242 - 63 363

BENEFIZKONZERT

Wir4 spielen ihre größten Austro-Hits in St. Martin

ST. MARTIN. Als Höhepunkt des heurigen 30 Jahr-Jubiläums lädt der Lionsclub Rohrbach-Böhmerwald am 12. September zum großen Benefizkonzert mit Wir4.

Wir4 wurde 2011 von den ehemaligen Bandmitgliedern von Austria3 Ulli Bär, Gary Lux, Harald Fendrich und Harry Stampfer gegründet. Näher kann man also dem österreichischen Mythos nicht sein. Das Konzert der Formation vereint unvergessene Hits von Austria3, eigene Songs mit Charakter und Tiefgang sowie internationale Covers in wienerischen Übersetzungen. Dazu gibt es lustige und hintergründige Moderationen.



Wir4 ist die Original Austria3-Band.

Beim Konzert in der Werkshalle von Strasser Steine in St. Martin gibt es zudem eine Premiere: Sechs Austro-Hits werden gemeinsam mit einem Profi-Blasorchester zum Besten gegeben.

Ehrenamtstickets

Mit vergünstigten Tickets bedanken sich die Lions bei allen, die ehrenamtlich tätig sind. Das Rote Kreuz erhält sämtliche Einnahmen aus Verköstigung und Getränkeverkauf. Mit dem Reingewinn des Großevents wird Menschen im Bezirk geholfen, die Unterstützung dringend notwendig haben. ■

Samstag, 12. September,

20 Uhr (Einlass 19.15 Uhr)

Strasser Steine, St. Martin
Vorverkauf beim Lionsclub Rohrbach-Böhmerwald, in allen Filialen der Sparkasse Mühlviertel West und unter sparkasse.at/ticketing (hier plus Servicegebühr) um 46 Euro – Ehrenamtstickets um 42 Euro. Abendverkauf 49 Euro

AUSSTELLUNG

Nebensonnen auf Piberstein

HELFENBERG. Zur Ausstellung „Die Nebensonnen“ lädt der Kulturverein Piberstein gemeinsam mit Künstlerin Margit Pflügl am Samstag, 12. September, um 16 Uhr auf Burg Piberstein. Die Papierinstallation ist vom 12. bis 27. September dort zu sehen. „Als ich im Sommer 2024 diesen sehr stark von Linien geprägten Raum zum ersten Mal betrat, schrie er laut nach sieben Kreisen. Die bekommt er“, freut sich die Künstlerin, die 1964 in Freistadt geboren ist und heute in Waxenberg lebt und arbeitet. Die Vernissage am 12. September begleitet Philipp Finster am E-Bass musikalisch. Die Ausstellung ist am 13., 19., 20., 26. und 27. September jeweils von 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 0650 7773924 geöffnet. ■



Vier begnadete Musiker bilden das Ensemble „Faltenradio“.

Foto: Lukas Beck

FALTENRADIO

Musik mit Überschall

ST. STEFAN-AFIESL. Eine Mischung, die bunter nicht sein könnte, hat das Ensemble „Faltenradio“ bei seinem Auftritt am 16. September im Stefansplatzl im Gepäck. Das neue Programm „Überschall“ verzwirbelt Stile wie Jazz, Tango, Klezmer oder auch Klassik zu einem facettenreichen Gesamtfeuerwerk, das auf Einladung des Kulturvereins Kiste –

Kultur im Stefansplatzl zünden wird. Im Quartett zu hören sind Alexander Maurer (Steirische Harmonika), Matthias Schorn, Stefan Prommegger und Alexander Neubauer (Klarinette). ■

Mi., 16. September, 19.30 Uhr
Stefansplatzl, St. Stefan-Afiesl
VVK: 29 Euro (kiste.stefansplatzl@gmail.com), AK: 34 Euro

FLOHMARKT

Schnäppchen im Kofferraum

ST. VEIT. Der Parkplatz der Volksschule St. Veit ist am Samstag, 26. September, Schauplatz eines großen Kofferraumflohmarktes des Elternvereins. Von 9 bis 11 Uhr wechseln Bücher, Spielsachen, Wintersportgeräte samt Zubehör und Herbst- und Winterkleidung den Besitzer. Aussteller können sich unter elternvereinsanktveit@gmail.com oder unter Tel. 0664 5075123 anmelden. Kosten: 5 Euro pro Auto ■

GROSS-OBERMEIER KONZERT GMBH

ANDY BORG STADT
KASTELRUTHER SPATZEN
DIE SCHLAGERPILOTEN
CALIMÉROS • ANNI PERKA
5 STUNDEN SCHLAGER UND GUTE LAUNE
03.10.2026 | 16:00 | PASSAU

SASCHA GRAMMEL
25.11.2026 | 20:00 | PASSAU

Europas erfolgreichste Show mit den größten Hits des Austropops!
from AUSTRIA
20.01.2027 | 20:00 | PASSAU

I DOLCI SIGNORI
präsentieren
Die große Nacht der ITALIENISCHEN WELTHITS
27.01.2027 | 20:00 | PASSAU

ROLF SCHMITZ
SCHMITZMAN
09.04.2027 | 20:00 | PASSAU

SEMINO ROSSI
SOLO KONZERT
11.04.2027 | 18:00 | PASSAU

INFO
☎ 01 96096
go-konzerte.de

KARTEN
in allen Kartenbüros sowie in allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen

KONZERT

Englands Musik durch Jahrhunderte

HELFENBERG. Drei Jahrhunderte voller Musik aus England mit Werken von J. Dowland, H. Purcell, G.F. Händel, M. Locke und G. Finger bringt das Barock-Ensemble „Con Alguna Licenza“ bei seinem Auftritt am 27. September auf Burg Piberstein mit.

Das Ensemble wurde 2001 von Claudia Woldan gegründet. Auf die Burg Piberstein kommt sie in der seit 2022 aktuellen Kleinbe-

setzung mit Tenor Christian Havel, Cembalistin Christine Neudorfer und Gambistin Claudia Leitenbauer. Das Programm überzeugt durch eine große Vielfalt an Klangfarben und umfasst Raritäten sowie Bekanntes. Diesmal wird Musik aus England von Renaissance bis Hochbarock zu hören sein. ■

So., 27. September, 16 Uhr
Burg Piberstein, Helfenberg
VVK: he.eckerstorfer@eduhi.at



Die vier Musiker teilen ihre Leidenschaft für barocke Musik.

Foto: Con Alguna Licenza

OKTOBERFEST AM HANSBERG

Zünftige Gaudi und PS-Klassiker

ST. JOHANN. Am 12. und 13. September laden der Musikverein und der Schi- und Sportverein St. Johann zum Oktoberfest beim Schigasthaus Hansberg – mit einem hochkarätigen Sonntagsprogramm!

Los geht es am Samstag, 12. September, ab 17 Uhr (Eintritt frei bis 19 Uhr). Nach Vereinseinzug und Bieranstich sorgen „Die Hansberger Böhmisches“ und das „Trio Granit“ für Stimmung. Weitere Highlights sind die „4Kant Plattler“, die Kür der Herzerlkönigin und Party im Barzelt. Der Sonntag, 13. September, startet um 10

Uhr mit der Hl. Messe am Berg (gehalten von Abt emeritus Martin Felhofer) und anschließend Fröhlschoppen mit der Partnerkapelle „Hunderdorfer“. Besonderes Highlight ist das Oldtimer- und Motorradtreffen: Ab 11.30 Uhr stellen sich Traktoren, Autos und Mopeds auf, um 13 Uhr folgt die getrennte Ausfahrt. Um 14.30 Uhr verspricht das Maßkrugstemmen (sponsored by Steinmetz Zach) mit Damen- und Herrenwertung beste Unterhaltung. Ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg sowie ein Schätzspiel runden den perfekten Familienausflug ab. ■

Anzeige



Oktoberfest am 12. und 13. September am Hansberg in St. Johann

Foto: MV



Das SOG-Theaterensemble bringt gesellschaftlich relevante Themen mit künstlerischer Kraft auf die Bühne.

Foto: SOG Theater

BEGLEITUNG

Theaterabend macht Älterwerden sichtbar

ST. MARTIN. Einen Theaterabend, der Herzen und Gedanken berührt, gibt es am 18. September im Pfarrsaal St. Martin. Zu sehen ist ein interaktives Stück rund ums Älterwerden.

Mit „Doing Age: Uli bleibt sichtbar“ richtet das niederösterreichische SOG Theater den Scheinwerfer auf die Lebenswirklichkeit älterer Menschen sowie auf die Herausforderungen, Belastungen und oft unsichtbaren Leistungen pflegender Angehöriger. Das Stück öffnet Räume für Begegnung, regt zum Nachdenken an und lädt ein, nicht nur zuzusehen, sondern mitzufühlen und

miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Abend beginnt um 17.30 Uhr mit einem Sektempfang. Anschließend informieren das Netzwerk Refugium, ein Projekt von Pro Senectute, über sein Angebot zum Schutz und zur Begleitung bei Gewalt im Alter sowie die Caritas-Service-Stelle Pflegenden Angehörige über ihre Unterstützungsleistungen. Nach dem Theaterstück klingt der Abend ab 20 Uhr bei einem kleinen Buffet gemütlich aus. ■

Freitag, 18. September,
Einlass ab 17.30 Uhr
Pfarrsaal, St. Martin
Eintritt frei, Anmeldung: www.caritas-ooe.at/pang



AUSSTELLUNG

Elisabeth Falkinger und Nicole Kudla verwursteln ihre Praktiken

LEMBACH. Mit „Wursteln & Schlendrian“ startet im Kunsthaus Lembach die dritte Vernissage- und Ausstellungsreihe. Protagonistinnen sind Nicole Kudla und Elisabeth Falkinger.

Unter dem Titel „Wursteln & Schlendrian“ treffen zwei künstlerische Positionen aufeinander, die sich nicht auf einen geradlinigen Weg festlegen lassen. Im gemeinsamen Arbeiten wird gewurstelt, ausprobiert, verschoben und neu zusammengesetzt. Ausgangspunkte für die beiden Künstlerinnen sind Kindheits-erinnerungen, persönliche Erfahrungen, gelebte Realitäten und die Absurditäten des All-



Nicole Kudla (l.) und Elisabeth Falkinger (r.) stellen gemeinsam im Kunsthaus Lembach aus.

Foto: Kudla / Martin Rainer

tags. Für Elisabeth Falkinger und Nicole Kudla geht es dabei nicht darum, möglichst schnell ein Ziel zu erreichen. Vielmehr entsteht aus dem Herumwursteln ein eigener Rhythmus: ein Schlendrian, der sich Zeit nimmt, Umwege zulässt und selbst den kleinsten Windungen folgt.

„Wursteln & Schlendrian“ versteht sich als künstlerischer Prozess zwischen Material, Erinnerung und Imagination. Mit einem Augenzwinkern und einer gehörigen Portion (Selbst-)Ironie wird Bekanntes verdreht, neu betrachtet und in überraschende Zusammenhänge gebracht.

Konzert zur Vernissage

Eröffnet wird die Ausstellung am 12. September im Kunsthaus. Im Anschluss an die Vernissage gibt die Gruppe „Vienta“ ein Konzert im Lembacherhof.

Das Kunsthaus entstand anlässlich der kommunalen oö und dem heurigen Projektjahr „Mut zum Frieden“ in Lembach. ■

Samstag, 12. September, Vernissage um 19 Uhr im Kunsthaus Lembach.

Konzert von Vienta um 20 Uhr im Lembacherhof (GH Altendorfer). Eintritt frei

Zu sehen ist die Ausstellung von 13. bis 27. September. Öffnungszeiten Kunsthaus: jeweils Samstag und Sonntag, von 14 bis 17 Uhr

MUSIKVEREIN HAIBACH

Probelokal wird zum Konzertsaal

HAIBACH. Premiere für die Musikheim-Konzerte in Haibach ob der Donau. Vor rund einem Jahr eröffnet, verwandelt sich das neue Probelokal des Musikvereins Haibach am Freitag, 18. September, zum kleinen Konzertsaal. Zum Auftakt zu Gast ist die „Peter Mayer Hofkapelle“. Peter Mayer ist Musiker, Komponist und Biobauer aus dem

Innviertel. Seine Musik lebt von Begegnungen mit unterschiedlichen Musikszenen – von Österreich bis Los Angeles. ■ Anzeige

Peter Mayer Hofkapelle

Freitag 18. September, ab 20 Uhr
Probelokal MV Haibach
Eintritt: 20 Euro
(VVK unter office@mv-haibach.at)



Die „Peter Mayer Hofkapelle“ eröffnet die Musikheim-Konzerte.

Foto: Manuel Hauer

**Ex-„SEER“-
Sängerin SASSY
wieder für euch
live mit Band
auf der Bühne!**

Sa, 17.10.²⁶ ROHRBACH Centro
Info+Tickets: www.wonderworld-shows.at · Tel. 0676 50 40 447



Manuel Randi und Alessandro Trebo machen Halt in St. Martin. Foto: Tiberio Sorvillo

MITREISSEND

Randi und Trebo: zwei Virtuosen bei Voi

ST. MARTIN. Nur zwei Konzerte geben Manuel Randi und Alessandro Trebo in Österreich. Eines davon am 18. September bei Voi in St. Martin.

Damit steht ein exklusives Musikerlebnis bevor: Beide sind Musikvirtuosen und Meister darin, Grenzen zwischen Stilen, Emotionen und musikalischen Welten aufzulösen. Manuel Randi ist einer der bedeutendsten und gefragtesten Gitarristen Europas, der mit den besten Tonkünstlern auf nationaler und internationaler Ebene zusammenarbeitet. Unter anderem ist er Mitglied des „Herbert Pixner Projekt“. Mit ihm spielt der furiose und einfühlsame Klaviervirtuose Alessandro Trebo, ebenfalls Mitglied beim Her-

bert Pixner Projekt und Keyboarder bei Hubert von Goisern. Ihr Programm beinhaltet viele neue Kompositionen aus verschiedensten Musikrichtungen und reicht von leisen Tönen bis zu feurigen Flamenco-Rhythmen und Rock-Fusion-Explosionen. Gemeinsam beflügeln sich die außergewöhnlichen Musiker und inszenieren mit Leidenschaft einen mitreißenden Konzertabend. ■

Freitag, 18. September,
19.30 Uhr
Kultursaal Bildungscampus, St. Martin. Karten: öticket, Sparkasse Mühlviertel West St. Martin, Raiffeisen-Bankstellen Region Neufelden, mail@voikultur.at; Abendkasse ab 18.30 Uhr



Nachhaltig handeln Die Initiative UNSA Aigen-Schlögl lädt zum nächsten Gwandtausch: Am Samstag, 12. September, können von 9 bis 12 Uhr am Marktplatz in Aigen-Schlögl nicht mehr getragene Kleidung und Accessoires gegen neue Lieblingsstücke eingetauscht werden. Eine Woche später, am 19. September, findet von 8 bis 12 Uhr ein Flohmarkt am Marktplatz statt. Anmeldung unter Tel. 0680 2072945.

Foto: privat

STADTPFARRKIRCHE ROHRBACH

Orgelmatinée mit Elke Eckerstorfer

ROHRBACH-BERG. Elke Eckerstorfer spielt am Sonntag, 13. September, eine Orgelmatinée in der Stadtpfarrkirche Rohrbach-Berg.

Die Künstlerin aus Wels begann ihr Klavierstudium am Brucknerkonservatorium Linz und studierte danach an der Universität für Musik in Wien sowie am Conservatoire in Paris Klavier, Orgel und Cembalo. Sie ist mehrfache Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe. Ihre musikalische Tätigkeit führte Elke Eckerstorfer in verschiedene europäische Länder sowie nach Japan. Sie unterrichtet an der Musikuniversität Wien und ist als Organistin an der Wiener Hofburgkapelle tätig.



Elke Eckerstorfer Foto: vyhnalek.com

In Rohrbach lässt die Musikerin auf Einladung des Kulturvereins KIM Werke von Marchand, Bach und Mendelssohn-Bartholdy erklingen. ■

So., 13. September,
11.15 Uhr
Stadtpfarrkirche Rohrbach-Berg
Eintritt: 18 Euro. Reservierung unter info@kim-rohrbach.at

„DIE OBERÖSTERREICHERIN“

Selbst mitentscheiden

OÖ/LINZ. Wie sieht die Tracht der Oberösterreicherin in Zukunft aus? Jeder kann mitentscheiden, im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Die Oberösterreicherin.Dirndl.Kleid“ im Schlossmuseum Linz.

Die umfassende Ausstellung „Die Oberösterreicherin.Dirndl.Kleid“ präsentiert auch sieben von einer Fachjury ausgewählte Entwürfe, die Tradition neu interpretieren. Die Entwürfe reichen vom klassischen Dirndl bis zu überraschenden, zeitgemäßen Interpretationen. Historische Elemente treffen dabei auf neue Schnitte, Materialien und Gestaltungsideen.

Und nun sind die Ausstellungsbesucher an der Reihe: Welche Kreation hat das Zeug zum neuen Kleid der Oberösterreicherin? Noch bis 26. Oktober 2026 läuft die Schau und Besucher können vor Ort ihren



Blick in die Ausstellung „Die Oberösterreicherin.Dirndl.Kleid“ im Schlossmuseum Linz Foto: OÖLKG, Alexandra Bruckböck

persönlichen Favoriten wählen. Jede Stimme zählt und entscheidet mit, welcher Entwurf künftig für eine moderne, oberösterreichische Tracht stehen wird. Infos und Öffnungszeiten: www.oookultur.at; Tips verlost 12 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
15.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26388
oder QR Code scannen

RAD & ART

Eine Radtour mit künstlerischem Mehrwert

NEUFELDEN. Zu einer Radtour der besonderen Art lädt der Kunst- und Kulturverein Neufelden ein: Gemeinsam wird zu vier Ateliers und einer Ausstellung geradelt.

Passend zu Radtyp und Fitnesslevel geht es in verschiedenen Gruppen und in Begleitung von Mitgliedern der Sektion Rad der Sportunion Neufelden auf die



Beim Tiny Arthouse auf der Bräuwiese startet die Radtour.

Foto: Derndorfer

Samstag, **10. Oktober**,
9.30 bis ca. 14 Uhr
Treffpunkt: Tiny House, Neufelden
(Bräuwiese)
Anmeldung erforderlich (bis 7. Oktober): Tel. 0699 11957914
Kosten: 25 Euro, inkl. Getränke
und kleiner Jause

Strecke. Ausgehend vom Tiny Arthouse auf der Bräuwiese in Neufelden werden die Ateliers von Gottfried Derndorfer, Manfred Kiesel und Thomas Paster in Neufelden sowie die Kunstgalerie von Elfriede Ruprecht-Porod und Wolf Ruprecht in Altenfelden besucht. Nach einem Fotostopp bei

der Aukapelle in Witzersdorf ist die Ausstellung „Menschenkinder“ am Tischlerberg in Kirchberg das Ziel. Dort gibt es noch ein gemütliches Beisammensitzen bei Jause und Getränken. Das Fahrrad bitte selbst mitbringen. Für alle Teilnehmer besteht Helmpflicht. ■

Kofferraumflohmarkt

ULRICHSBERG. Kinderkleidung und -schuhe, Spielsachen, Fahrzeuge und mehr kann man in gebrauchtem Zustand beim Kinder-Kofferraumflohmarkt am Samstag, 19. September, in Ulrichsberg erwerben. Am Parkplatz gegenüber dem Billa findet der Flohmarkt von 9 bis 11 Uhr statt (nur bei Schönwetter). Anmeldung: 0676 814283273, Standgebühr: 5 Euro

Pilzwanderung

AIGEN-SCHLÄGL. Bei der Pilzwanderung am Samstag, 19. September, in Aigen-Schlögl hat sich die Startzeit geändert: Treffpunkt ist nun um 10 Uhr am Parkplatz am Haagerhof. Anmeldung: pilze@myag.at

Repair Café

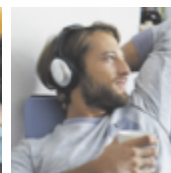
ALTENFELDEN. Beim Repair Café am Freitag, 18. September, um 19 Uhr beim Wildparkwirt in Altenfelden kann man kaputte Dinge mitbringen und unter Anleitung wieder auf Schuss bringen. Info: 0664 88463153

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

nachrichten.at



GEMÜTLICH

Es wird wieder Zeit für die sunnseitn

AIGEN-SCHLÄGL/AUBERG. Um der Natur näher zu kommen, laden önj Unterkagerer und sunnseitn Kulturverein zur 30. Unterkagerer sunnseitn mit Wiesensitzen, -tanzen und -liegen am 13. September auf den Unterkagererhof in Auberg ein. Dem geht am Freitag, 11. September, eine Wanderung zum Thema Boden in Aigen-Schlägl voraus.

Bei einer musikalisch-ökologischen Wanderung am Freitag ab 17 Uhr im s'Stoareich Natschlag bei Aigen-Schlägl erfahren die Teilnehmer, wie sie ihren Garten klimafit halten können. Im Anschluss gibt es einen Kurzvortrag zur Bodengesundheit.

Klingender Unterkagererhof

Am Sonntag geht es um 11 Uhr mit einem Frühschoppen mit „wiada-



Auf der Streuobstwiese beim Unterkagererhof spielt die Musik. Foto: önj Unterkagerer

wöl“ am Unterkagererhof los. Ab 13.30 Uhr folgt das musikalische Hauptprogramm, das bis etwa 18 Uhr reicht. Zu hören sind traditionelle Wirtshausmusik, Jodler und Arien ebenso wie persische Musik, Swing und Rock 'n' Roll. Mit dabei sind unter anderem das Mori

Guscheh Quartett, das Theresia Garlantner Jodel Trio, „Die Holzerblüten“, die Original kreuzfidelten Sauriegler Buam mit Gerald Silber, Djangos und „wiadawöl“. Wer selbst musizieren möchte, kann eigene Instrumente auf der freien Bühne erklingen lassen.

Auch abseits der Musik gibt es einiges zu entdecken. Direktvermarkter bieten biologische und hausgemachte Spezialitäten an. Zudem werden Produkte der Streuobstwiese und Jungbäume mit heimischen Obstsorten angeboten. Beim Rahmenprogramm können Interessierte unter anderem Cyanotypie, eine fotografische Drucktechnik, mit den Künstlerinnen Evalie Wagner und Verena Kroupa ausprobieren. Die Astrofreunde Oberes Mühlviertel laden zum „Blick in die Sunnseitn“ ein. ■

Boden-Wanderung:

Fr., 11. September, 17 Uhr
Stoareich Natschlag, Aigen-Schlägl

Frühschoppen & Musikanten-treffen:

So., 13. September, ab 11 Uhr
Unterkagererhof, Auberg

LESUNG

Wenn nichts bleibt

NIEDERWALDKIRCHEN. Ihren jüngsten Roman „Die Dachgeber“ stellt Autorin Isabella Maria Kern aus Aigen-Schlägl am Samstag, 19. September, beim Kulturverein Niederwaldkirchen vor.

Mit ihrem Buch möchte Isabella Kern ein Denkmal für all jene Waisenkinder und Frauen setzen, die im und nach dem Zweiten Weltkrieg ein schweres Los trugen. Es ist eine Erzählung über das stille Durchhalten der kleinen Hermine, die alles verliert, was sie liebt, und die gefährliche Heimreise ihres Bruders aus der russischen Gefangenschaft zu Fuß nach Oberösterreich.



Neuestes Buch von Isabella Maria Kern

Foto: Verlag Die Buchschmiede

Die Geschichte basiert auf realen Erlebnissen in der Familie der Autorin und auf Erzählungen von Bekannten sowie intensiver Recherche. ■



Anstoßen auf d'Musi Der Musikverein Hofkirchen lädt am Samstag, 12. September, zum gemütlichen Musi-Heurigen in den Mina-Stadl ein. Ab 17 Uhr sorgen verschiedene Musikgruppen – von traditionell bis modern – für Unterhaltung. Für das leibliche Wohl gibt es herzhaftes Jausen und eine große Auswahl an Getränken, später auch an der Kellerbar.

Foto: MV Hofkirchen

Samstag, 19. September
19.30 Uhr, Kulturverein NIKU,
Niederwaldkirchen
Eintritt: freiwillige Spenden

Jetzt
sichern!



8 um acht

Sie lesen, was Oberösterreich
und die Welt bewegt. Und das
um einmalig € 8,- für 8 Wochen.

nachrichten.at/8um8



TOP-Termine



Foto: European Street Food Festival

EUROPEAN STREET FOOD FESTIVAL ROHRBACH-BERG. Einzigartige kulinarische Genüsse aus aller Welt werden beim European Street Food Festival am Kirchenplatz Rohrbach-Berg geboten: Samstag, 26. September (11 bis 22 Uhr) und Sonntag, 27. September (11 bis 20 Uhr). Der Eintritt ist frei. Infos unter www.streetfood-festival.eu.



Foto: Wolfer Buchberger

SENIOREN-ROCK & BLUES GUTAU. The Recyclers sorgen am Samstag, 19. September, beim Senioren-Rock & Blues in der Höllberghütte Erdmannsdorf für gute Unterhaltung. Als Vorband tritt „Horch zua“ auf. Vorverkaufskarten sind unter www.gutau.oesb.at erhältlich. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Hörbich: Jeden Mittwoch, Kostnixladen geöffnet von 15.30 - 17.30, Eiglersdorf 7

Neufelden: Jeden Mittwoch: "Sich frei tanzen", Turnsaal Musikmittelschule, 19 - 20.30, VA: Verein Wohnen & Erleben, bis Ende März

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

DO, 10. September

Aigen-Schlägl: Geführte Wanderung der Wandergruppe des Herzverbandes Bezirk Rohrbach, TP: Jauker, 13.30

Oepping: Musikantentreffen, GH Grill, ab 19.00

Pfarrkirchen: Seniorenwandern, 14.00, VA: Seniorenbund

Rohrbach-Berg: Rohrbacher Flötentage, Dozentenkonzert, Saal LMS, 18.00, Karten: office.floetentage@gmail.com

Schwarzenberg: Wandern der Aktivgruppe, TP: Altes Gemeindeamt, 13.30

St. Peter: Open-Air Sommerkino der SPÖ, Dorfplatz Kasten, 19.30

FR, 11. September

Haslach: Geschichtsspaziergang, TP: Kirchenplatz, 17.00, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Rohrbach-Berg: Rohrbacher Flötentage, Teilnehmerkonzert, Saal LMS, 18.30

Sarleinsbach: Fischbraten, Teichanlage, 10.00, Vorbestellung: ☎ 0664 73516627

St. Martin: Anbetungsabend, Landshaager Str. 6, 19.30 - 21.00, VA: Treffpunkt Leben

SA, 12. September

Aigen-Schlägl: "Green Creativ", Eventday mit Workshops für kreatives Gestalten, Ausbildungszentrum Wilde Rose, Wurmbrand 8, 10 - 16.00, Infos und Anmeldung: www.wildero.se.at

Aigen-Schlägl: "Gwandtausch", Marktplatz, 9 - 12.00, VA: UNSA Aigen-Schlägl

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Auberg: Jodel-Workshop, Unterkagererhof, 9 - 16.00, Anmeldung: berni@kasten.at

Helfenberg: Eröffnung der Ausstellung "Die Nebensonnen", von Margit Pflügl, Burg Piberstein, 16.00

Hofkirchen: Musi-Heuriger mit musik. Unterhaltung, Mina Stadl, ab 17.00, VA: Musikverein

Lembach: Vernissage mit Elisabeth Falkinger & Nicole Kudla, Kunsthaus, 19.00, Musik im Lembacherhof, 20.00

Oepping: Gugarupparty, Schulsportplatz Götzendorf, ab 21.00, VA: Landjugend Oepping-Peilstein

Rohrbach-Berg: Schauen und Schmecken am Rohrbacher Wochenmarkt: Erdäpf'l Tag mit Seminarbäuerin Manuela Kehrer, vormittags

Rohrbach-Berg: Workshop: "Oma's Hausmittel - altbewährt und wirksam", Pfarrsaal, 9 - 12.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: office@villa-sinnenreich.at

Sarleinsbach: Stockturnier des MRC, 12.00

Schwarzenberg: Gesundheitsstraße, Mehrzwecksaal, 13.30 - 16.00, VA: Gesunde Gemeinde

St. Johann: Oktoberfest am Hansberg, ab 17.00

St. Martin: Kaffeenachmittag mit Bekleidungsverkauf, Vereinslokal/Plöcking, 14.00

St. Martin: Kultband trifft auf Blasorchester - Jubiläumstour Wir4, Werkshalle Strasser Steine, 20.00, Karten: Sparkasse

St. Martin: "Rockshock Theatre", Zini's Imbiss, ab 17.00, Tickets und Infos zum Programm: kupfticket.com

St. Peter: Tennis Finals, Vereinsmeisterschaft Damen und Herren, ab 13.00

SO, 13. September

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Kirchberg: Kirtag in Obermühl, mit Live-Musik und Rahmenprogramm

Kleinzell: Ortsbildmesse - Innovation, Regionalität und Gemeinschaft

Pfarrkirchen: Fischgrillen in Karlsbach, GH Pröll, 11.00, VA: Fischerfreunde

Rohrbach-Berg: Bergerkirtag, 8 - 17.00

Rohrbach-Berg: Fatimafeier, Maria Trost Berg, 19.00

Rohrbach-Berg: Orgelmatinée mit Elke Eckerstorfer, Stadtpfarrkirche, 11.15, Res. unter info@kim-rohrbach.at möglich



Buchers/Karlstift Maria Namens Fest (Maria vom guten Rat) Beginn 14:00 Uhr mit Festmesse gestaltet vom "Schnopfhagen Liederkrantz" aus Oberneukirchen, anschließend musikalischer Nachmittag mit der "Grobn Baun Musi" aus Liebenau, ganznachmittags Aussteller- u. Handwerksmarkt

Sarleinsbach: Den Sonntag feiern, Chagerkapelle, 10.00

Sarleinsbach: Mehlspeisenonntag, Marktplatz, VA: Goldhaubengruppe

Schwarzenberg: Erntedankfest, Pfarrkirche, 10.00

St. Johann: Oktoberfest am Hansberg, ab 10.00, Oldtimertreffen um 11.30

St. Martin: Kreativ- und Handwerksmarkt, Marktplatz, 8.30 - 18.00

St. Oswald: Radeln am Schwemmkanal, TP: Ortsplatz, 13.00 - sportliche Runde, 14.00 - Familienroute

St. Peter: Bergmesse beim Simbrunner mit den Chorreichen 7, 10.30

MO, 14. September

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

Schwarzenberg: Frühschoppen & Kirtag, FF Haus, VA: ÖVP

DI, 15. September

Neustift: Beginn Yogakurs, Turnsaal Kindergarten Pühret, 17.30, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 07284 8155-15

MI, 16. September

Aigen-Schlägl: Pilgern im Böhmerwald: "Aus der Fülle schöpfen", bis 18. September, Anmeldung: christine.dittlbacher@gmx.at

Lembach: Gemeinsames Nähen, Hammer 6, 9.00, VA: Mühlviertler Nähtreff

DO, 17. September

Helfenberg: Glasfaser-Infoabend, GH Haudum, 18.30, VA: BBOÖ

St. Peter: Gemeinderatssitzung, 19.00

FR, 18. September

Altenfelden: Buchpräsentation und Lesung mit Christina Jung: "Salana", Pfarrsaal, 19.00, VA: Bibliothek

Peilstein: Workshop mit Gerti Engleder und Doris Kern: "Kraftpflanzen und innere Stärke", Kräutertube, Martschlag 17, 13.30, Anmeldung: www.naturfreunde.at

Rohrbach-Berg: Gewaltpräventions-Workshop, Frauen- und Familiennetzwerk, 16 - 18.00

St. Martin: Interaktives Theaterstück: "Doing Age: Uli bleibt sichtbar", Pfarrsaal, 17.30, VA: Caritas Servicestelle Pflegenden Angehörige, Anmeldung: www.caritas-ooe.at/pang

St. Martin: Konzert mit: "Manuel Randi & Alessandro Trebo", Kultursaal Bildungscampus, 19.30, VA: VOI, Karten: mail@voikultur.at

Voranzeigen

Ort i.L.: 30 Jahre Sarastro-Stauden - Feiern Sie am 19.-20. September mit uns! Über 3.000 Sorten winterharter Blütenstauden, 12 internationale Aussteller mit weiteren Pflanzenraritäten, Pfingstrosen und Clematis. Kinderprogramm, Führungen sowie Verpflegung; www.sarastro-stauden.com

Blutspenden

Nieder-kappel: 17. September, Volksschule, 15.30 - 20.30

Tierärzte

12. und 13. September:

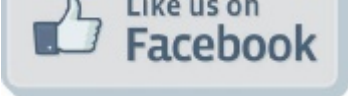
Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Altenfelden: Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Koblmüller, ☎ 0664 7681668

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Lembach: Mag. Brigitta Wirth, ☎ 0664 1775361



www.facebook.com/tips.at

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Helfenberg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Linz, Schuldnerhilfe OÖ: ☎ 0732 777734

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk, www.frauen-familiennetzwerk-rohrbach.at

Rohrbach-Berg: pro mente OÖ, Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07289 22488

Sarleinsbach: Mikado, psychosoziale Familienberatungsstelle, www.arcus-sozial.at

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, www.logopaedie-ooe.at

Auflösung Sudoku

9	5	7	1	4	6	2	3	8
6	8	2	9	5	3	1	4	7
3	1	4	7	2	8	5	6	9
1	9	6	5	3	7	4	8	2
5	2	8	6	9	4	3	7	1
7	4	3	8	1	2	6	9	5
2	6	1	4	7	9	8	5	3
8	3	9	2	6	5	7	1	4
4	7	5	3	8	1	9	2	6

Ausstellungen

Haslach, Galerie Hain Sternwaldstraße 10: Porzellan/Malerei, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 72035

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

Klafter, Dorfplatz 4: Heimatstube der Vertriebenen Böhmerwälder ☎ 0664 4851494

Peilstein, Erlebnisimkerei Hüttner, Vorderschlag 12: geöffnet von 1. Mai bis 30. Sept., täglich von 9 - 18.00, 1. Okt. bis 30. April nach tele. Vereinbarung, Führung für Einzelpersonen: Mai-Sept., jeden Mi um 14.30, Anmeldung unter: ☎ 07287 7294

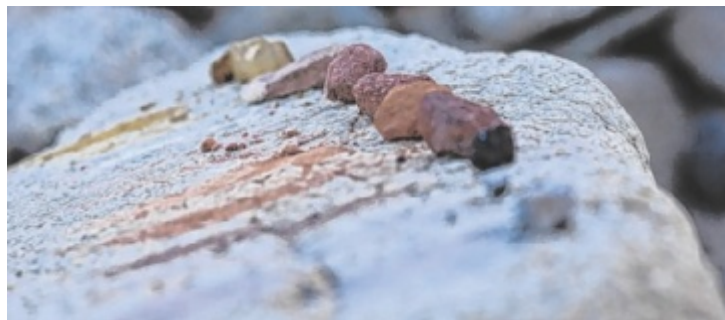
Rohrbach-Berg, Villa Sinnenreich: Sommerausstellung 3D Bilderwelt - Anaglyphen & Hologramme, von Irmfried Wöber, zu besichtigen während der Öffnungszeiten des Museums, bis 13. September

Schwarzenberg, Heimathaus: Heimatmuseum mit Adalbert-Stifter-Ausstellung, Schlüssel und Audioguide am Gemeindeamt erhältlich zu den Öffnungszeiten

Ulrichsberg, Hintenberg 79: Angela Berger, Druckgrafik- & Malereiatelier, jederzeit nach tel. Anmeldung unter ☎ 0664 1702964

100% zuverlässig.

100% Postverteilung – zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.



„Green Creative“ in der Wilden Rose feiert Premiere.

Foto: Roswitha Diaz Winter

WILDE ROSE

Kreativer Eventtag

AIGEN-SCHLÄGL. „Green Creative“ lautet am kommenden Samstag das Motto in der Wilden Rose, dem Ausbildungszentrum für Selbstversorgung und Permakultur in Aigen-Schlögl. Roswitha Diaz Winter lädt gemeinsam mit Kreativschaffenden ein, mit Holz, Ton oder Naturmaterialien zu experimentieren, in der Malwerkstatt und Nähwerkstatt kreativ zu werden oder Klang und Sound zu erleben.

Für die Versorgung wird ein buntes vegetarisches bzw. veganes Mittagsbuffet angerichtet. Den Tag kann man am Abend beim Erntefeuer ausklingen lassen. ■

Samstag, 12. September, 10 bis 16 Uhr
Wilde Rose, Aigen-Schlögl (Wurmbrand 8), bei jeder Witterung
Anmeldung erforderlich: www.wilderose.at/EVENTTAG-green-creativ/

BASAR

Kindersachen günstig kaufen

OBERKAPPEL. Die Mütterrunde veranstaltet im Oberkappler Pfarrheim am Samstag, 26. September, von 9 bis 11 Uhr einen Kinderwarenbasar mit großem Torten- und Kuchenverkauf. Sämtliche Dinge, die Kinder im Winter benötigen – von Kleidung über Sportgeräte bis hin zu Spielen – werden dort angeboten. Verkäufer können sich unter Tel. 0676 3737941 anmelden. Tischgebühr: 10 Euro ■



Sich mit warmer Winterkleidung eindecken
Foto: Sergey Ryzhov - stock.adobe.com

digitalos.at

DIGITALOS

SPARKASSE
Oberösterreich

OÖNachrichten

TABAK
FABRIK

SIND SIE EIN DIGITALER PIONIER?

BEWERBEN SIE SICH BEIM OFFIZIELLEN DIGITALPREIS DES LANDES OBERÖSTERREICH UND DER OÖNACHRICHTEN UND MACHEN SIE IHRE INNOVATIONEN SICHTBAR!

In folgenden Kategorien können Sie einreichen:

- Digitale Start-ups
- Digitales Projekt
- Digitale Transformation

Sichern Sie sich Ihren Platz bei der großen Digitalos-Gala in der Linzer Tabakfabrik! Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung ein Werbevolumen der OÖNachrichten.

Bewerben Sie sich bis 3. Oktober 2026 (!) unter www.digitalos.at. Ab sofort!



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Fotos: GTA Touristik GmbH



Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus



GTA TOURISTIK

ab
1.899,-

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A | 13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien - Bulgarien - Serbien - Ungarn - Slowakei - Österreich / Donau

Inkludierte Leistungen:

- 4-tägiges Vorprogramm „Moldauklöster“ mit Halbpension
- 3 Nächte in landestypischen 4*-Mittelklassehotels inkl. Frühstück und Abendessen
- Rundreise im Komfortbus mit deutschsprachiger Reiseleitung ab Oradea
- Ausflüge, Besichtigungen und Eintritte laut Programm, u. a. Mondkirche Oradea, Michaelskirche Klausenburg sowie die Klöster Moldovița, Humor und Voroneț
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy
- Vollpension, Gala-Abend und Bordprogramm inkl. Vorträgen
- Ein-/Ausstiegs-, Schleusen- und Hafengebühren

Optional: Ausflugspaket € 299,- (Bootsausflug Donaudelta, Bukarest Stadtbesichtigung uvm.)



Fotos: MSC Cruises S.A.



ab
2.599,-

MSC CRUISES

ÖSTLICHE KARIBIK KREUZFAHRT MIT DER MSC OPERA

Termin 1: 22.02. bis 08./09.03.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 01.03. bis 15./16.03.2027 (14 Nächte)

Östl. Karibik ab/bis La Romana (Dominikanische Republik): u. a. Isla Catalina, Britische Jungferninseln (Virgin Gorda, Road Town/Tortola), St. Maarten (Philipsburg), St. Kitts (Basseterre), Barbados (Bridgetown), Martinique (Fort-de-France), Antigua (St. John's)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades

Veranstalter: MSC Cruises S.a. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf



Fotos: RFB

Special
inkl. Buszubringer
&
Tips Frühstück
im Zug

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.



Fotos: GTA

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

ab
1.549,-

GTA TOURISTIK

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten bis zur Straße der Kasbahs und zur Wüste

12.02.-19.02.2027 A | 26.02.-05.03.2027 A | 12.03.-19.03.2027 B

Marokko begeistert mit Wüsten, Atlasgipfeln, Oasen und lebendigen Königsstädten. Souks, maurische Kultur und traditionelles Handwerk prägen das Land. Der Anima Garten und die herzliche Gastfreundschaft machen die Reise besonders.

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

